Bedienungsanleitung

für den Anlagenbetreiber

Funkbasierte Einzelraumregelung

VITOCOMFORT 200

5583 307 1/2014

Bitte aufbewahren!

Für Ihre Sicherheit

Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise

Gefahr
Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Achtung
Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis
Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener der Anlage.
Dieses Gerät kann auch von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Achtung
Kinder in der Nähe des Geräts beaufsichtigen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Gefahr
Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten an der Anlage können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.
- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Verhalten bei Brand

Gefahr
Bei Feuer besteht Verbrennungs- und Explosionsgefahr.
- Heizungsanlage ausschalten.
- Absperrventile in den Brennstoffleitungen schließen.
- Benutzen Sie einen geprüften Feuerlöscher der Brandklassen ABC.

5583 307

Inhaltsverzeichnis

Betriebssicherheit und Haftung
Bestimmungsgemäße Verwendung ... 6
Betriebssicherheit ... 6
Haftung ... 7
Aktualisierung der Software ... 8
■ Automatisches Update ... 8
■ Manuelles Update ... 8

Zuerst informieren
Reichweite ... 9
Durchdringungswinkel ... 10
Funktionsumfang ... 12
Tipps zum Energiesparen ... 14
Tipps für mehr Komfort ... 15

Über die Bedienung
Bedieneinheit ... 16
■ Grundanzeige ... 16
■ Symbole im Display ... 17
Wie Sie bedienen ... 18

Inbetriebnahme
Zweite SD-Karte einstecken ... 20
Funkverbindung zur Vitotronic Regelung herstellen ... 20
■ Hinweise zu Anzeigen an der Vitotronic Regelung ... 22
Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen ... 22
■ Funk-Steckdose ... 23
■ Funk-Heizkörperstellantrieb ... 25
■ Funk-Tür-/Fensterkontakt ... 27
■ Funk-Fenstergriff ... 28
■ Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor ... 29
■ Funk-Doppeltaster ... 30
■ Funk-Bewegungsmelder ... 31
■ Funk-Repeater ... 32
■ Anlernprozesse ... 33
Funkkomponenten löschen ... 34
Einzelraumregelung erstellen ... 34
Einzelraumregelung ändern ... 36

Voreinstellungen
Die Vitocomfort 200 ist voreingestellt ... 37

5583 307

Inhaltsverzeichnis

Raumbeheizung
Raumtemperatur einstellen ... 38
Zeitprogramm für die Raumbeheizung ... 38
■ Schaltzeiten ändern ... 39
■ Schaltzeiten löschen ... 40
Raumtemperatur vorübergehend ändern ... 41
Energiesparfunktion „Abwesend“ ... 42
Energiesparfunktion „Ferienprogramm“ ... 43

Warmwasserbereitung
Warmwassertemperatur ... 45
Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung ... 45
■ Schaltzeiten ändern ... 46
■ Schaltzeiten löschen ... 47
Zeitprogramm für die Zirkulationspumpe ... 48
■ Schaltzeiten ändern ... 48
■ Schaltzeiten löschen ... 49

Weitere Einstellungen
Displayeinstellungen ... 50
■ Helligkeit für Display einstellen ... 50
■ Standby für Display einstellen ... 50
■ Bediensperre einstellen ... 50
Uhrzeit und Datum einstellen ... 52

Abfragen
Informationen abfragen ... 53
■ Menü „Räume“ ... 53
■ Menü „Energie“ ... 53
■ Menü „Sicherheit“ ... 54
■ Menü „Szenen“ ... 54
■ Menü „Heizung“ ... 55
■ Menü „Einstellungen“ ... 55
Empfangsqualität abfragen ... 56
Wartungsmeldung abfragen ... 56
Störungsmeldung abfragen ... 57
■ Störungsmeldungen der Heizungsanlage ... 57
■ Allgemeine Störungsmeldungen ... 58

Was ist zu tun?
Bei Stromausfall ... 59
Raumtemperatur-Sollwerte lassen sich nicht einstellen ... 59
erscheint im Display ... 60

5583 307

Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

⌧ erscheint im Display ... 60
■ Entsorgung ... 61
Vitocomfort 200 neu starten ... 62
Räume werden nicht warm ... 63
Sie möchten Funkkomponenten ersetzen ... 63

Instandhaltung
Wartung ... 64
Reinigung ... 64

Entsorgung
Vitocomfort 200 ... 65
Funk-Tür-/Fensterkontakt ... 65

Technische Angaben
Vitocomfort 200 ... 66
Funk-Steckdose ... 66
Funk-Heizkörperstellantrieb ... 67
Funk-Tür-/Fensterkontakt ... 67
Funk-Fenstergriff ... 67
Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor ... 68
Funk-Doppeltaster ... 68
Funk-Bewegungsmelder ... 68
Funk-Repeater ... 69

Einzelteilliste
Bestellung von Einzelteilen ... 70

Konformitätserklärung ... 72

Stichwortverzeichnis ... 73

5583 307

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich vorgesehen für die Fernbedienung von Anlagen mit Viessmann Wärmeerzeugern. Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in Verbindung mit Vitotronic Regelungen unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden.

Die Stromversorgung der Vitocomfort 200 erfolgt ausschließlich über das mitgelieferte Steckernetzteil.

Betriebssicherheit

Gefahr
Insbesondere Herzschrittmacher, Hörhilfen und Defibrillatoren können gestört werden durch Funksignale der Vitocomfort 200.
Falls solche Geräte verwendet werden, ist die unmittelbare Nähe zur betriebsbereiten Vitocomfort 200 zu vermeiden.

- Funkkomponenten können sich untereinander in ihrer Signalübertragung beeinträchtigen. Für eine zuverlässige Signalübertragung muss ein Mindestabstand von 0,5 m zwischen der Vitocomfort 200 und den Funkkomponenten eingehalten werden.
- Betreiben Sie die Vitocomfort 200 und die Funkkomponenten nur in Innenräumen. Vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit und Staub.
- Vermeiden Sie den Kontakt der Funkkomponenten mit Gas, Dämpfen, Lösungsmitteln und dauerhaft direkter Sonneneinstrahlung.
- Zum Ableiten von Wärme befinden sich auf der Rückseite der Vitocomfort 200 Lüftungsschlitze. Beachten Sie, dass diese nicht bedeckt werden.
- Stecken Sie Funk-Steckdosen und Funk-Repeater nur in **fest installierte** Schuko-Steckdosen.
- Funkfrequenz der Funkkomponenten 868 MHz.
- Benutzen Sie die Vitocomfort 200 **nicht** in Verbindung mit folgenden Geräten:
  - Geräte, die direkt oder indirekt gesundheits- oder lebenssichernden Zwecken dienen
  - Geräte, durch deren Betrieb Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können

Betriebssicherheit (Fortsetzung)

- Wir empfehlen, am geplanten Montageort die Empfangsqualität **jeder** Funkkomponente zu überprüfen. Dafür können Sie z. B. ein Feldstärke-Messgerät der Firma Thermokon nutzen.
-

  Gefahr
  Ein Betrieb der Funk-Steckdose und der Steckdose im Funk-Repeater außerhalb der angegebenen Leistungsgrenze kann zu Geräteschäden, Stromschlag oder Brand führen.

  Belasten Sie die Funk-Steckdose nur mit Verbrauchern bis 2300 W, 230 V~, 10 A.

Haftung

Viessmann haftet nicht für entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, mittelbare oder unmittelbare andere Folgeschäden, die aus der Benutzung der Vitocomfort 200 entstehen sowie für Schäden aus unsachgemäßer Verwendung.
Die Haftungsbegrenzung findet keine Anwendung, wenn der Schaden von Viessmann vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde oder wenn eine zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz besteht.

Es gelten die allgemeinen Verkaufsbedingungen von Viessmann, die in der jeweils aktuellen Viessmann Preisliste enthalten sind.
Für Dienstleistungen von Netzbetreibern haftet Viessmann nicht. Insoweit gelten die Geschäftsbedingungen der jeweiligen Netzbetreiber.

Hinweis
Weitere Informationen finden Sie im Internet ***www.vitocomfort.info****.*

Aktualisierung der Software

Automatisches Update

Werkseitig wird das Update automatisch heruntergeladen und installiert. Die Vitocomfort 200 wird automatisch um Mitternacht neu gestartet.
Falls Sie das Update nicht wünschen oder einen anderen Zeitpunkt für den Neustart wünschen, können Sie entsprechende Angaben auf dem Webinterface der Vitocomfort 200 machen.

1. Schließen Sie die Vitocomfort 200 mit der LAN-Verbindungsleitung an den Router an.

2. Lesen Sie die IP-Adresse aus:
   1. **„Menü“**
   2. **„Einstellungen“**
   3. **„Info“**
   4. **„IP Adresse(n) der Schnittstelle(n)“**

3. Melden Sie Ihren PC im gleichen Netzwerk an.

4. Geben Sie die IP-Adresse im Internet-Browser ein.

5. Wählen Sie „Extras“ im Web-Interface.

6. Prüfen Sie den Status der Funktion „herunterladen und installieren“.

7. Wählen Sie ggf. einen anderen Zeitpunkt für den automatischen Neustart.

8. Bestätigen Sie die Funktionen mit „übernehmen“.

Manuelles Update

Unter **www.vitocomfort.info** steht ggf. ein neues Update zur Verfügung.
Auf der Internetseite finden Sie eine entsprechende Anleitung.

Reichweite

In der Funktechnik ist zu beachten, dass die Reichweite von Funksignalen durch Wände, Dächer und Einrichtungsgegenstände reduziert werden kann. D. h. die Stärke des Funksignals verringert sich, der Empfang wird gestört.

Reduzierung der Reichweite:

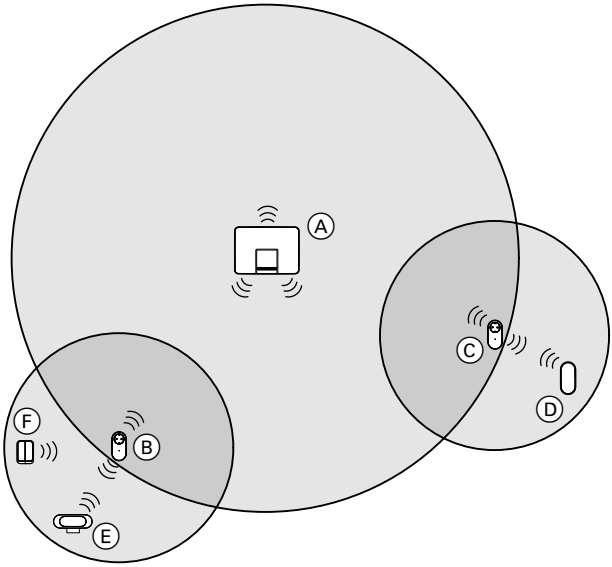
- Funksignale werden auf dem Weg vom Sender zum Empfänger **gedämpft** (z. B. beim Durchdringen von Wänden).
- Funksignale werden **reflektiert** durch metallische Teile (z. B. Armierungen in Wänden, Metallfolien von Wärmedämmungen, metallbedampftes Wärmeschutzglas).
- Funksignale werden **abgeschottet** durch Versorgungs- und Aufzugsschächte.
- Funksignale werden durch Geräte, die ebenfalls mit hochfrequenten Signalen arbeiten, **gestört** (z. B. Computer, Audio- und Videoanlagen, WLAN, elektronische Trafos, Vorschaltgeräte).
  Abstand zu diesen Geräten **min. 2 m**.

Baustoffe, die die Reichweite beeinflussen	**Verbleibende Sende- und Empfangsqualität in %**
Holz, Gips, unbeschichtetes, metallfreies Glas	90 bis 100
Backstein, Press- oder Spanplatten	65 bis 95
Beton mit Eisenarmierung, Wärmeschutzglas	10 bis 90
Metall, Aluminiumkaschierung	0 bis 10

5583 307

Reichweite (Fortsetzung)

Ggf. können Sie zur Erhöhung der Reichweite max. 3 Funk-Repeater montieren. Diese dürfen jedoch **nicht** hintereinander platziert werden.



Ⓐ Vitocomfort 200
Ⓑ Funk-Repeater 1
Ⓒ Funk-Repeater 2
Ⓓ Funk-Heizkörperstellantrieb
Ⓔ Funk-Tür-/Fensterkontakt
Ⓕ Funk-Doppeltaster

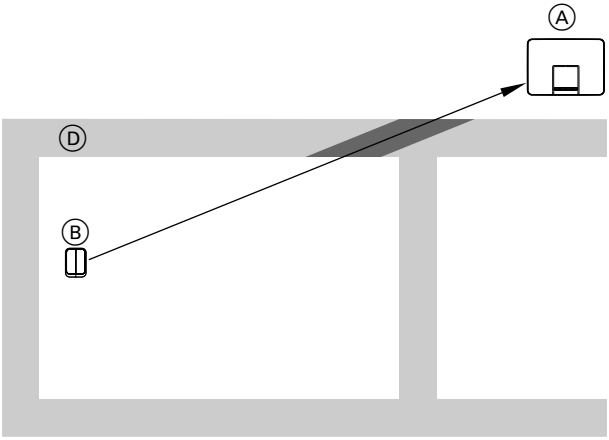
Durchdringungswinkel

Das senkrechte Auftreffen der Funksignale auf Wände wirkt sich positiv auf die Empfangsqualität aus. Vermeiden Sie Mauernischen.
Je nach Winkel verändert sich die effektive Wandstärke und somit die Dämpfung der elektromagnetischen Wellen.

Ein besonders flacher Durchdringungswinkel kann durch den Einsatz eines Funk-Repeaters (Zubehör) kompensiert werden.

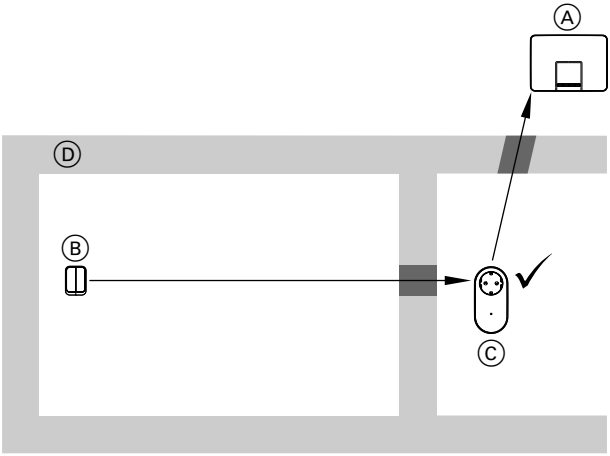
Durchdringungswinkel (Fortsetzung)

Flacher (ungünstiger) Durchdringungswinkel (ohne Funk-Repeater)



Ⓐ Vitocomfort 200
Ⓑ Funk-Doppeltaster
Ⓓ Kellerdecke

Optimaler Durchdringungswinkel (mit Funk-Repeater)



Ⓐ Vitocomfort 200
Ⓑ Funk-Doppeltaster
Ⓒ Funk-Repeater
Ⓓ Kellerdecke

5583 307

Funktionsumfang

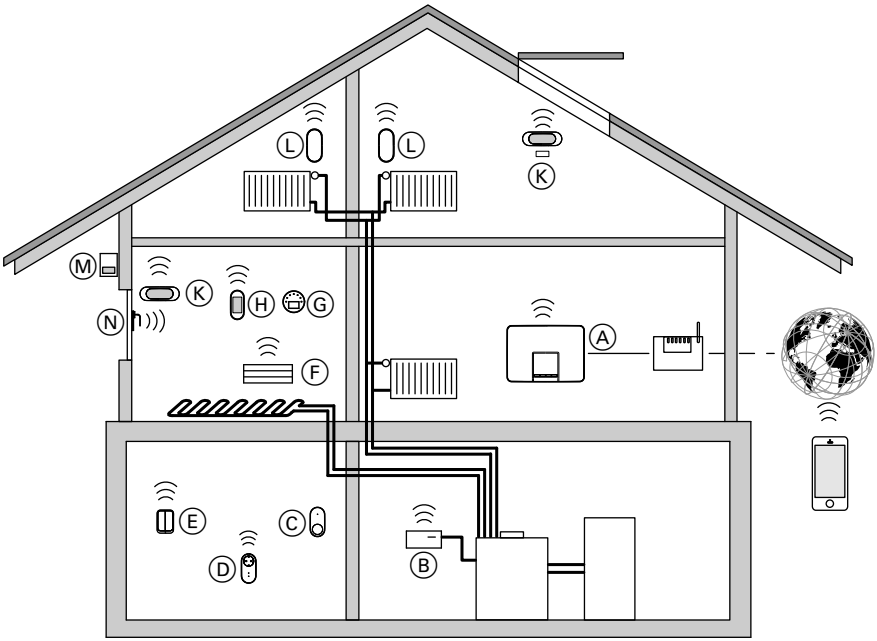
- Vitocomfort 200 ist eine netzstrombetriebene funkbasierte Hauszentrale zur Einzelraumregelung.
- Die Stromversorgung der anderen Funkkomponenten erfolgt piezoelektrisch, über Solarzellen oder über Batterien.
- Vitocomfort 200 zum Schalten von Aktoren, zur Aufzeichnung des Energieverbrauchs von elektrischen Geräten und von Temperaturen, zur Überwachung von Fenstern, Türen und Toren.

  Hinweis
  Vitocomfort 200 ist kein Alarm- und Brandmeldegerät nach VDS.

- Vitocomfort 200 kommuniziert über Funk mit den an ihr angelernten Funkkomponenten für die unterschiedlichsten Anforderungen an Energieeinsparung, Überwachung und Komfort.
- Vitocomfort 200 erfasst die Konfigurationsdaten und historischen Daten. Diese werden auf einer werkseitig eingesteckten SD-Karte gespeichert. Auf einer zweiten SD-Karte (Zubehör, siehe Seite 20) können diese Daten gesichert werden.
- Für Heizungsanlagen mit Radiatoren.
- Folgende Funkkomponenten können nur in der angegebenen Anzahl mit einer Vitocomfort 200 kommunizieren:
  – 1 Funk-Basis, damit in Verbindung 1 Funk-Außentemperatursensor
  – Max. 3 Funk-Repeater
- Vitocomfort 200 kann in Verbindung mit max. 2 Funk-Fernbedienungen eingesetzt werden.
- Durch eine LAN- oder WLAN-Verbindung der Vitocomfort 200 mit einem Router ist eine Bedienung über **Vitocomfort App** (Zubehör) für mobile Endgeräte (Smartphone, Tablet-PC) innerhalb eines Gebäudes möglich.
  Für die Bedienung von außerhalb ist eine Internetverbindung erforderlich.
- Ein Inbetriebnahmeassistent unterstützt Sie bei der Systemkonfiguration.

Funktionsumfang (Fortsetzung)

Beispiel:



Ⓐ Vitocomfort 200
Ⓑ Funk-Basis oder in die Kesselkreisregelung integrierte Funkschnittstelle
Ⓒ Funk-Bewegungsmelder
Ⓓ Funk-Steckdose
Ⓔ Funk-Doppeltaster
Ⓕ Funk-Fußbodenheizkreisverteiler*1
Ⓖ Funk-Raumbediengerät*1
Ⓗ Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor
Ⓚ Funk-Tür-/Fensterkontakt
Ⓛ Funk-Heizkörperstellantrieb
Ⓜ Funk-Außentemperatursensor
Ⓝ Funk-Fenstergriff

5583 307

*1 *Lieferbar ab 2014*

Tipps zum Energiesparen

Raumbeheizung

- **Normale Raumtemperatur** (siehe Seite 38):
  Überheizen Sie die Räume nicht. Jedes Grad Raumtemperatur weniger spart bis zu 6 % Heizkosten.
  Stellen Sie Ihre normale Raumtemperatur nicht höher ein als 20 °C.
- **Zeitprogramm** (siehe Seite 38):
  Beheizen Sie Ihre Räume tagsüber mit der normalen und nachts mit der reduzierten Raumtemperatur. Stellen Sie dies über das Zeitprogramm ein.
- **Kurzfristige Abwesenheit** (siehe Seite 42):
  Reduzieren Sie die Raumtemperatur z. B. für einen Einkaufsbummel. Wählen Sie dafür die Funktion **„Abwesend“**.
- **Ferien/Urlaub** (siehe Seite 43):
  Falls Sie verreisen, stellen Sie das **„Ferienprogramm“** ein:
  Die Raumtemperatur wird reduziert und die Warmwasserbereitung ausgeschaltet.
- **Lüften:**
  Zum Lüften schließen Sie die Thermostatventile. Öffnen Sie die Fenster kurzzeitig ganz.
- **Roll-Läden**:
  Schließen Sie die Roll-Läden (falls vorhanden) bei einbrechender Dunkelheit.
- **Heizkörper**:
  Stellen Sie die Heizkörper und Thermostatventile nicht zu.

Hinweis
Verwenden Sie einen separaten Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor. Dieser erfasst die Raumtemperatur exakt.

Warmwasserbereitung

- **Zirkulationspumpe** (siehe Seite 48):
  Aktivieren Sie die Zirkulationspumpe nur für die Zeiträume, in denen regelmäßig Warmwasser entnommen wird. Stellen Sie dies über das Zeitprogramm ein.
- **Warmwasserverbrauch**:
  Duschen Sie, anstatt zu baden. Ein Duschbad erfordert in der Regel weniger Energie als ein Vollbad.

5583 307

Tipps für mehr Komfort

Raumbeheizung

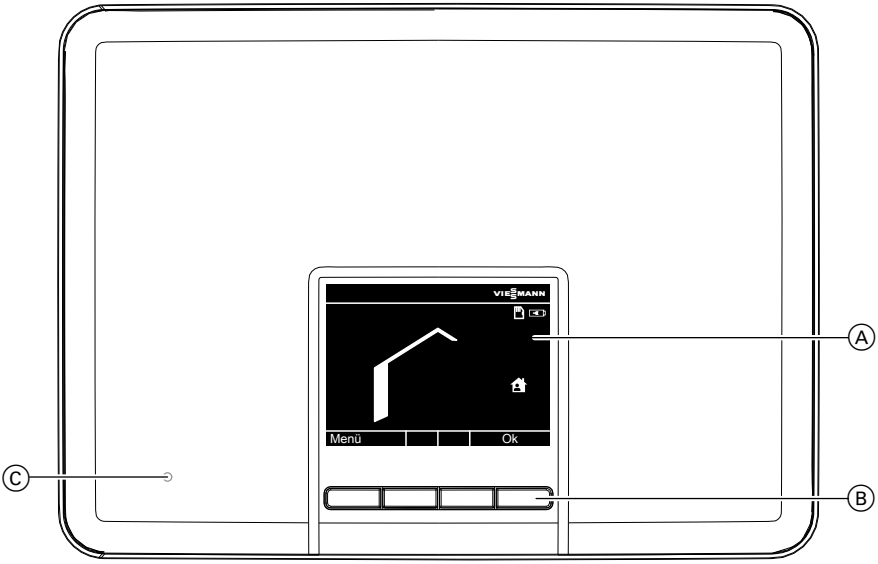
- **Komforttemperatur** (siehe Seite 38):
  Sie können Ihre Wohlfühltemperatur einstellen.
- **Zeitprogramm** (siehe Seite 38):
  Nutzen Sie das Zeitprogramm. Im Zeitprogramm können Sie unterschiedliche Temperaturniveaus einstellen, z. B. tagsüber anders als in der Nacht.
- Falls Sie Ihre Räume mit einer vom Zeitprogramm abweichenden Temperatur beheizen möchten, können Sie die Raumtemperatur vorübergehend ändern (siehe Seite 41).
  Beispiel: Spät abends ist durch das Zeitprogramm reduzierte Raumtemperatur eingestellt und Ihr Besuch bleibt länger.

Warmwasserbereitung

- **Zeitprogramm** (siehe Seite 45 und 48):
  Nutzen Sie das Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung.
  Nutzen Sie das Zeitprogramm für die Zirkulationspumpe. Zu den eingestellten Zeiten steht Ihnen an den Entnahmestellen Warmwasser mit der gewünschten Temperatur zur Verfügung.

5583 307

Bedieneinheit



Ⓐ Display
Ⓑ Bedientasten
Die sich ändernde Funktion einer Taste wird im Display angezeigt.

Ⓒ Status- LED:
Grün Betriebsanzeige
Rot Störungsanzeige (Informieren Sie Ihren Heizungsfachbetrieb)

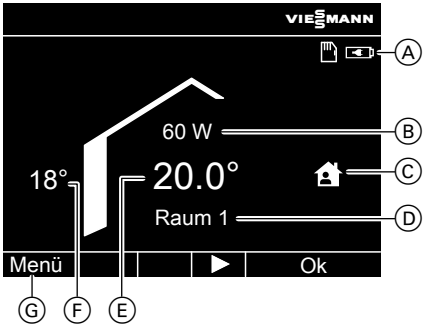
Falls Sie **einige Minuten lang** keine Einstellungen an der Bedieneinheit vorgenommen haben, wird das Display ausgeschaltet. Die Dauer bis zum Ausschalten des Displays können Sie einstellen (siehe Seite 50).
Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur **letzten Anzeige** zurück zu gelangen.

Falls Sie **länger als eine Stunde** keine Einstellungen an der Bedieneinheit vorgenommen haben, wird das Display ausgeschaltet.
Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur **Grundanzeige** (siehe folgendes Kapitel) zurück zu gelangen.

Grundanzeige

Die Grundanzeige ist abhängig von der Anlagenausstattung.

Bedieneinheit (Fortsetzung)



Mit **„Zurück“** und **„Home“** gelangen Sie aus jedem Menü zurück in die Grundanzeige.

Ⓐ Symbolzeile
Ⓑ Aktuelle Leistung der an allen vorhandenen Funk-Steckdosen angeschlossenen Geräte
Ⓒ Anwesenheitssymbol
Ⓓ Raumname (dieser kann in Verbindung mit **Vitocomfort App** auch umbenannt werden)
Ⓔ Aktuelle Raumtemperatur
Ⓕ Aktuelle Außentemperatur (falls ein Außentemperatursensor vorhanden ist)
Ⓖ Weitere Tastenbelegung:
„Zurück“
„Home“

Symbole im Display

Die Symbole erscheinen nicht ständig, sondern abhängig von der Anlagenausführung, dem Betriebszustand und vom jeweils gewählten Menüpunkt.

- Netzbetrieb, Akkus vollständig geladen
- Akkus werden geladen
- Akkus fehlerhaft oder nicht eingelegt
- Akkubetrieb
- Internet-Verbindung zum Portal der Vitocomfort 200 ist aufgebaut
- WLAN-Verbindung vorhanden
- Störung an der Anlage
- Wartung an der Anlage muss durchgeführt werden
- SD-Karte vorhanden
- SD-Karte fehlerhaft
- Zweite SD-Karte nicht vorhanden

5583 307

Bedieneinheit (Fortsetzung)

- Die Funkkomponente, hinter der dieses Symbol erscheint, hat keine Funkverbindung zur Vitocomfort 200
- Der Wert, hinter dem dieses Symbol erscheint, ist falsch
  Die Werte werden noch aktualisiert, z. B. bei Neustart der Vitocomfort 200.

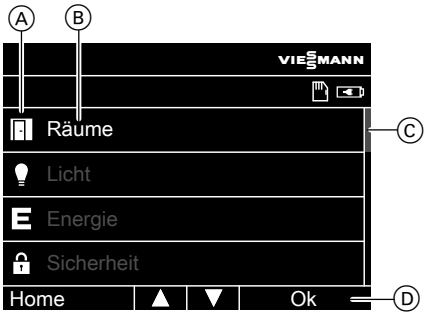
- Abwesend (siehe Seite 42)
- Anwesend (siehe Seite 43)

Wie Sie bedienen

Wichtige Hinweise

- Zur Bedienung der Vitocomfort 200 **muss** der Netzanschluss-Stecker eingesteckt sein.
- Den gesamten Funktionsumfang der Vitocomfort 200 können Sie in Verbindung mit **Vitocomfort App** (Zubehör) nutzen. Z. B.das Erstellen von Szenen.

Im Display ist jeweils ein 4-zeiliger Ausschnitt des gewählten Menüs dargestellt. Mit den Tasten ▲/▼ können Sie weitere Menüpunkte auswählen.
Falls mehr als 4 Menüs zur Auswahl stehen, erscheint am rechten Rand ein Scroll-Balken Ⓒ. Falls dieser oben steht, sind Sie beim ersten Menüpunkt und können mit ▲ zum letzten Menüpunkt springen und umgekehrt mit ▼ vom letzten zum ersten.

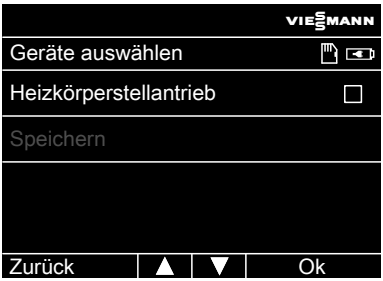


Ⓐ Symbol
Ⓑ Menü
Ⓒ Scroll-Balken
Ⓓ Tastenbelegung

5583 307

Wie Sie bedienen (Fortsetzung)

Für einige Funktionen steht eine Auswahlliste zur Verfügung.
Mit **OK** markieren Sie Ihre Auswahl mit einem Haken. Falls Sie die Auswahl rückgängig machen wollen, drücken Sie erneut **OK**.



Zweite SD-Karte einstecken

Zur Sicherung der kundenspezifischen Daten setzen Sie die zweite SD-Karte ein (Zubehör). Setzen Sie diese im **laufenden Betrieb** in den Schacht rechts neben der ersten SD-Karte ein. Die Sicherung der Daten erfolgt automatisch, erkennbar am Blinken des zweiten SD-Karten-Symbols im Display.
Die zweite SD-Karte kann dauerhaft in der Vitocomfort 200 verbleiben oder an anderer Stelle außerhalb der Vitocomfort 200 aufbewahrt werden.

Hinweis
Tauschen Sie die Speicherkarten nicht mit denen einer anderen Vitocomfort 200 aus.

Funkverbindung zur Vitotronic Regelung herstellen

Zum Betrieb der Vitocomfort 200 als Fernbedienung Ihrer Heizungsanlage ist eine Verbindung zu Ihrem Wärmeerzeuger mit einer Vitotronic Regelung erforderlich.
Diese wird durch eine Funkverbindung der Vitocomfort 200 mit der Funk-Basis oder der in die Vitotronic Regelung integrierten Funk-Schnittstelle hergestellt.

Hinweis
Montage und Inbetriebnahme der Komponenten der Heizungsanlage (Vitotronic Regelung und Funk-Basis) müssen von Ihrem Heizungsfachbetrieb vorgenommen werden.

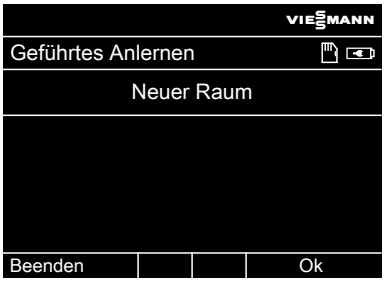
Setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme Ihrer Vitocomfort 200 mit Ihrem Heizungsfachbetrieb in Verbindung und holen Sie folgende Informationen ein:

Wie viel Heizkreise sind in Ihrer Heizungsanlage vorhanden?	
Wie viel Fernbedienungen sind vorhanden? ***Hinweis*** *Jedem Heizkreis kann entweder eine Fernbedienung Vitotrol* ***oder*** *eine Vitocomfort 200 zugeordnet werden.*	
Wie heißt der Funkschlüssel der Funk-Basis bzw. der integrierten Funk-Schnittstelle?	

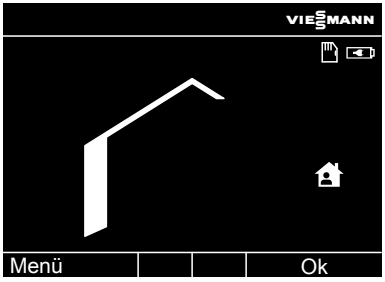
5583 307

Funkverbindung zur Vitotronic Regelung … (Fortsetzung)

1. Stecken Sie den Netzstecker der Vitocomfort 200 ein. Nach der Initialisierungsphase erscheint folgende Anzeige:

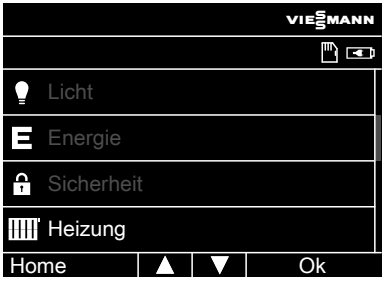


2. **„Beenden“**



3. **„Menü“**

4. ▼ für **„Heizung“**



5. ▼ für **„Heizung einrichten“**

6. ***Hinweis***
   *Wählen Sie den Heizkreis oder die Heizkreise mit **OK** aus, die mit der Vitocomfort 200 bedient werden sollen.*

7. ▼ für **„weiter“**

8. Geben Sie den dreistelligen Funkschlüssel (siehe Tabelle auf Seite 20) ein.

▶▶

Funkverbindung zur Vitotronic Regelung … (Fortsetzung)

9. Folgen Sie den Anweisungen im Display.

Hinweis
Bei dem in der Anweisung erwähnten Funk-Repeater handelt es sich um den, der die Funksignale zwischen Vitotronic Regelung und Funk-Basis weiterleitet.

Bei erfolgreicher Anmeldung erscheint folgende Anzeige:

Falls der Anmeldevorgang nicht erfolgreich war, wiederholen Sie diesen.

Hinweise zu Anzeigen an der Vitotronic Regelung

Für die Heizkreise, die mit der Vitocomfort 200 bedient werden, haben folgende Anzeigen an der Vitotronic Regelung keine Gültigkeit:
- Sparbetrieb
- Partybetrieb
- Zeitphasen
- Temperatur-Sollwerte und -Istwerte
- Betriebsart

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen

- Die Funkkomponenten müssen Sie **vor** der Montage an der Vitocomfort 200 anlernen. Falls nach der Montage Funktionsprobleme auftreten, kann das an der Empfangsqualität der Funksignale liegen. Mangelnde Empfangsqualität kann durch Einsatz eines Funk-Repeaters behoben werden.
- Beachten Sie die Montageanleitung der jeweiligen Funkkomponente.
- Sie erhalten während des „Geführten Anlernens“ (siehe Seite 33) die erforderlichen Informationen zur Vorgehensweise des Anlernens.

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Funk-Steckdose

Betriebshinweise zu angeschlossenen Geräten

- Die Funk-Steckdose misst permanent die Leistung und den Verbrauch des angeschlossenen Geräts. Diese Informationen können Sie im Menü **„Energie“** abfragen (siehe Seite 53).
  Stecken Sie die Funk-Steckdose nur in **fest installierte** Schuko-Steckdosen.
  Stecken Sie nicht mehrere Funk-Steckdosen ineinander.
- **Gefahr**
  Ein Betrieb der Funk-Steckdose außerhalb der angegebenen Leistungsgrenze kann zu Geräteschäden, Stromschlag oder Brand führen.
  Belasten Sie die Funk-Steckdose nur mit Verbrauchern bis 2300 W, 230 V~, 10 A.
- Schließen Sie keine Geräte dauerhaft an, deren unbeaufsichtigtes Einschalten oder Ausschalten Brände oder andere Schäden verursachen kann (z. B. Bügeleisen, Gefriergeräte). Schließen Sie Kühl-/Gefriergeräte nur kurzzeitig zur Verbrauchsaufzeichnung an.
- Ziehen Sie den Stecker des Geräts unbedingt heraus, bevor Sie Veränderungen am Gerät vornehmen (z. B. Leuchtmittel austauschen).

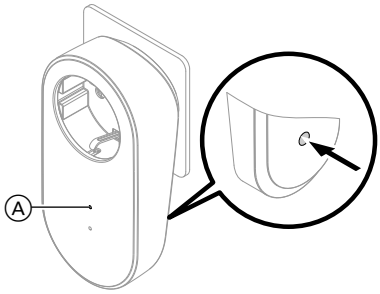
Falls die Funk-Steckdose manuell angelernt werden soll

Rufen Sie erst das Menü auf (siehe Seite 33), bevor Sie die Funk-Steckdose einstecken.
Durch das Einstecken in eine Steckdose wird die Funk-Steckdose angelernt.

Erfolgreiche Anmeldung wird bestätigt:
- Die Status-LED Ⓐ (siehe folgende Abbildung) blinkt zweimal grün.
- Zweifachton der Vitocomfort 200

Falls die Funk-Steckdose einem anderen Raum zugeordnet werden soll, muss diese zunächst ausgelernt werden.

1.



Stecken Sie die Funk-Steckdose mit gedrückt gehaltenem Taster (auf der Rückseite) in eine Steckdose und halten Sie den Taster weitere 8 Sekunden gedrückt, bis beide LED leuchten.

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

2. Drücken Sie während der folgenden 5 Sekunden dreimal den Taster. Wenn beide LED zweimal grün blinken, ist die Funk-Steckdose erfolgreich ausgelernt.

Falls das Auslernen nicht erfolgreich war, blinken die LED rot. Wiederholen Sie den Vorgang.

Status-LED (Ⓐ in der vorigen Abbildung)	**Gerät an der Funk-Steckdose**
Leuchtet grün	Eingeschaltet
Blinkt anhaltend rot	Leistungsgrenze überschritten Entfernen Sie in diesem Fall das Gerät aus der Funk-Steckdose, ziehen Sie die Funk-Steckdose aus der Steckdose. Warten Sie **mindestens 3 Sekunden**, bevor Sie die Funk-Steckdose wieder einstecken.
Aus	Ausgeschaltet

Funk-Steckdose ein- und ausschalten

- Die Funk-Steckdose kann manuell mit dem Taster auf der Rückseite ein- und ausgeschaltet werden (siehe Abbildung auf Seite 23).
- Die Funk-Steckdose ist **nicht** in eine Einzelraumregelung (siehe Seite 34) eingebunden:
  Sie können die Funk-Steckdose durch die Vitocomfort 200 ein- und ausschalten.

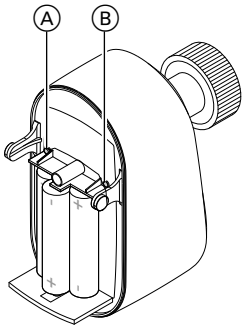
Verhalten bei Stromausfall

Stromausfall bei Funk-Steckdose und Vitocomfort 200:
Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung ist der Schaltzustand wie vor dem Stromausfall.

5583 307

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Funk-Heizkörperstellantrieb



Nach dem Einlegen der beiliegenden Batterien (3 x 1,5 V Alkalibatterie LR6, Typ AA) beginnt der Motor zu laufen, die LED Ⓑ blinkt ca. 10 Sekunden.

Hinweis
Nach Wiederinbetriebnahme startet der Motor zeitverzögert.

Bei Aufforderung der Vitocomfort 200 drücken Sie die Anlerntaste Ⓐ einmal. Der Funk-Heizkörperstellantrieb sendet 3 Signaltöne. Die Vitocomfort 200 sendet 2 Signaltöne.
Der Funk-Heizkörperstellantrieb führt eine Referenzfahrt durch: Er fährt einmal heraus und zurück und sendet einen Ton.

Hinweis
Diese Referenzfahrt wird bis zur Montage im Abstand von 10 Minuten wiederholt.

Montieren Sie den Funk-Heizkörperstellantrieb. Stecken Sie die Abdeckung noch nicht auf.

Hinweis
Falls das Ventil nicht mit dem Funk-Heizkörperstellantrieb kompatibel ist, montieren Sie einen Ventiladapter (Zubehör).

Drücken Sie nach erfolgter Montage nochmals die Anlerntaste Ⓐ. Der Motor ermittelt den verfügbaren Ventilhub. Nach Abschluss dieses zweiten Laufs signalisieren 2 Töne die Betriebsbereitschaft des Stellantriebs.

Ventilblockierschutz aktivieren und deaktivieren

Um ein Festsetzen des Ventils zu verhindern, wird der Motor alle 7 Tage eingeschaltet. Aktivieren Sie dazu den Ventilblockierschutz.

1. Drücken Sie die Anlerntaste Ⓐ, bis **3** Signale ertönen.

2. Lassen Sie die Anlerntaste Ⓐ los.
   - 2 kurze Signaltöne:
     Der Ventilblockierschutz ist aktiviert.
   - Ein langer Signalton:
     Der Ventilblockierschutz ist deaktiviert.

Frostschutz

Die integrierte Frostschutzfunktion gewährleistet eine Raumtemperatur von mindestens 8 °C.

5583 307

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Kommunikationstest zwischen Vitocomfort 200 und Funk-Heizkörperstellantrieb durchführen

1. Drücken Sie die Anlerntaste Ⓐ, bis **2** Signale ertönen.

2. Lassen Sie die Anlerntaste Ⓐ los.
   - 2 kurze Signaltöne:
     Der Test war erfolgreich.
   - Ein langer Signalton:
     Der Test war nicht erfolgreich.

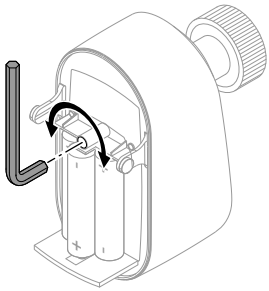
Hinweis
Das Blinken der LED hat keine Bedeutung.

Batteriewechsel

Ab einer Restkapazität der Batterien unter 10 % ertönt am Funk-Heizkörperstellantrieb ein Signal.
Sie können die Restkapazität in Verbindung mit der **Vitocomfort App** (Zubehör) abfragen.
Bei weiterer Abnahme der Kapazität wird das Ventil in Mittelstellung positioniert.

Hinweis
Sie müssen nach einem Batteriewechsel den Funk-Heizkörperstellantrieb nicht neu anlernen.

Handverstellung



1. Demontieren Sie **nicht** den Funk-Heizkörperstellantrieb. Entfernen Sie mindestens eine Batterie.

2. Mit einem Innensechskantschlüssel 4 mm können Sie den Funk-Heizkörperstellantrieb in jede gewünschte Position bringen.

3. Bei Erreichen der Rutschkupplung drehen Sie den Innensechskantschlüssel eine halbe Umdrehung in entgegengesetzte Richtung.

Nach Demontage oder falls sich der Funk-Heizkörperstellantrieb gelöst hat

1. Montieren Sie den Funk-Heizkörperstellantrieb.

2. Entfernen Sie die Batterien.

3. Drücken Sie die Anlerntaste Ⓐ so oft, bis die LED Ⓑ nicht mehr leuchtet (siehe Seite 25).

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

4. Legen Sie die Batterien ein. Der Funk-Heizkörperstellantrieb führt automatisch eine Referenzfahrt durch: Er fährt einmal heraus und zurück und sendet einen Ton.

Verhalten bei kurzzeitigem Lüften

Aus thermodynamischer Sicht ist es bei kurzzeitigem Lüften nicht sinnvoll, die Heizkörperventile zu schließen. Der Funk-Heizkörperstellantrieb reagiert erst nach ca. 10 Minuten.

Funk-Tür-/Fensterkontakt

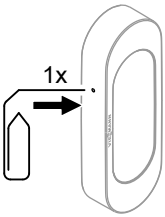
- Die Solarzellenseite der Funkkomponente muss in Lichtrichtung zeigen, aber nicht dauerhaft direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
  Über die Solarzelle versorgt sich der Funk-Tür-/Fensterkontakt selbst mit Strom. Er ist wartungsfrei.
  Sorgen Sie dafür, dass am Montageort für mindestens 6 Stunden pro Tag eine Mindestbeleuchtungsstärke von 100 Lux vorhanden ist, aber die Beleuchtungsstärke nicht dauerhaft über 1000 Lux liegt.

  Hinweis
  Der Funk-Tür-/Fensterkontakt enthält eine Batterie. Damit ist die Funktion an bewölkten Tagen und in dauerhaft dunkleren Räumen gewährleistet.

- Vermeiden Sie Beschattungen durch Möbel oder Ähnliches.
- Bei Einbindung in eine Einzelraumregelung:
  Sobald ein Fenster über dern Funk-Tür-/Fensterkontakt geöffnet wird, wird die Heizungs-Vorlauftemperatur automatisch abgesenkt.

Funk-Tür-/Fensterkontakt anlernen

Nach Aufforderung an der Vitocomfort 200:



Die erfolgreiche Anmeldung wird mit einem Zweifachton der Vitocomfort 200 bestätigt.

Verhalten bei Stromausfall

Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung öffnen und schließen Sie die Tür oder das Fenster einmal. Der Funk-Tür-/Fensterkontakt muss nicht neu an der Vitocomfort 200 angelernt werden.

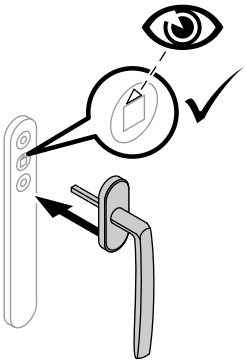
Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Funk-Fenstergriff

- Der batterielose Funk-Fenstergriff mit Sensor benötigt keine Stromversorgung. Die für die Funkübertragung erforderliche Energie entsteht beim Drehen des Funk-Fenstergriffs.
- Der Sensor erfasst die Zustände des Fensters „offen“, „geschlossen“, „gekippt“ und meldet diese über Funk an die Vitocomfort 200.
  Sie können diese Informationen auch über Internet oder **Vitocomfort App** (Zubehör) unter „Sicherheit“ abrufen.
- Energie kann eingespart werden durch Einbindung des Funk-Fenstergriffs in die Einzelraumregelung oder Szenen. Z. B. Absenkung der Heizungsvorlauftemperatur bei geöffnetem Fenster oder Schließen der Heizkörperventile durch Funk-Heizkörperstellantrieb.
- Beim Öffnen des Fensters wird der Raumtemperatur-Sollwert automatisch auf 8 °C eingestellt.
  Nach dem Schließen erfolgt die Temperaturregelung nach dem eingestellten Raumtemperatur-Sollwert.

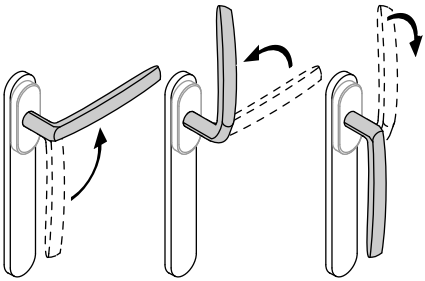
Funk-Fenstergriff anlernen

Beachten Sie die Position bezüglich der Vierkantöffnung.



Hinweis
Der Funksender muss fest auf dem Fenstergriff aufliegen.

Nach Aufforderung an der Vitocomfort 200:



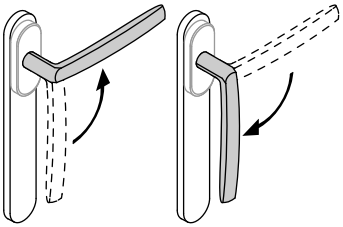
Die erfolgreiche Anmeldung wird mit einem Zweifachton der Vitocomfort 200 bestätigt.

5583 307

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Verhalten bei Stromausfall

Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung aktualisieren Sie die Zustände des Funk-Fenstergriffs. Gehen Sie wie folgt vor:



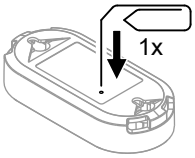
Bei vollständiger Aktualisierung wird der Öffnungszustand auf dem Smartphone oder Tablet-PC angezeigt (in Verbindung mit **Vitocomfort App** (Zubehör)). Der Funk-Fenstergriff muss nicht neu an der Vitocomfort 200 angelernt werden.

Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor

- Die Solarzellenseite der Funkkomponente muss in Lichtrichtung zeigen, aber nicht dauerhaft direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
  Über die Solarzelle versorgt sich der Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor selbst mit Strom. Er ist wartungsfrei.
  Sorgen Sie dafür, dass am Montageort für mindestens 6 Stunden pro Tag eine Mindestbeleuchtungsstärke von 100 Lux vorhanden ist, aber die Beleuchtungsstärke nicht dauerhaft über 1000 Lux liegt.
- Vermeiden Sie Beschattungen durch Möbel oder Ähnliches.

Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor anlernen

Nach Aufforderung an der Vitocomfort 200:



Die erfolgreiche Anmeldung wird mit einem Zweifachton der Vitocomfort 200 bestätigt.

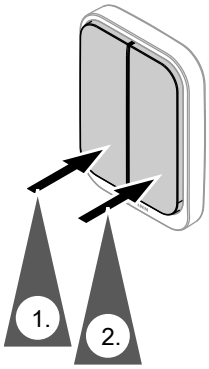
Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Funk-Doppeltaster

Der Funk-Doppeltaster kann mit maximal 4 Funktionen belegt werden. Z. B. Schalten von Leuchten und/oder das Einschalten der Raumbeheizung für einen oder mehrere Räume. Diese Funktionen sind nur in Verbindung mit der **Vitocomfort App** (Zubehör) konfigurierbar. Das Anlernen des Funk-Doppeltasters erfolgt an der Vitocomfort 200.

Funk-Doppeltaster anlernen

Nach Aufforderung an der Vitocomfort 200:



Die erfolgreiche Anmeldung wird mit einem Zweifachton der Vitocomfort 200 bestätigt.

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Funk-Bewegungsmelder

- Der batteriebetriebene Funk-Bewegungsmelder erfasst die Lichtstärke und Bewegung (auch bei Dunkelheit) durch einen Infrarotsensor.

  Hinweis
  *Verwenden Sie bei Austausch der Batterien nur **Lithiumbatterien**.*

  Der Funk-Bewegungsmelder reagiert automatisch, sobald eine Person den Erfassungsbereich betritt.

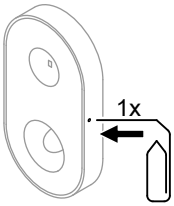
  Hinweis
  Der Funk-Bewegungsmelder reagiert auch bei starker Wärmeentwicklung im Erfassungsbereich.

- Der Funk-Bewegungsmelder erfasst die Beleuchtungsstärke in einem Raum. Dadurch wird verhindert, dass sich die Beleuchtung bei ausreichender Helligkeit automatisch einschaltet.
- Durch den integrierten Temperatursensor kann in Verbindung mit dem Funk-Heizkörperstellantrieb die Raumtemperatur geregelt werden. Sie geben einen Raumtemperatur-Sollwert vor.

Funk-Bewegungsmelder anlernen

Lernen Sie den Funk-Bewegungsmelder **vor** der Montage an.

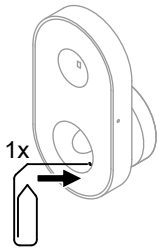
Nach Aufforderung der Vitocomfort 200:



Die erfolgreiche Anmeldung wird mit einem Zweifachton der Vitocomfort 200 bestätigt.

Funk-Bewegungsmelder justieren

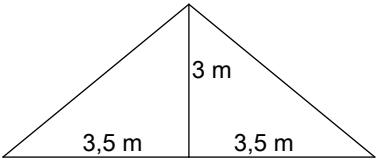
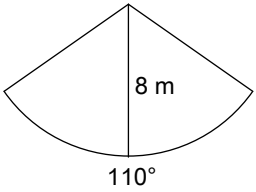
Nach Drücken des Tasters bleibt der Justiermodus 5 min erhalten.



Bewegen Sie sich im Erfassungsbereich des Funk-Bewegungsmelders. Falls dieser eine Bewegung erkennt, blinkt die LED. Beim Verlassen des Erfassungsbereichs erlischt die LED. Sie können durch Drehen des Funk-Bewegungsmelders den Erfassungsbereich ändern.

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Erfassungsbereich

Montage an der Decke	Montage an der Wand
	

Status der LED

Blinkt rot im 0,5-s-Takt	Der Justiermodus ist aktiv. Personen befinden sich im Erfassungsbereich.
Blinkt rot im 15-s-Takt	Tauschen Sie die Batterien aus.

Funk-Repeater

Den Funk-Repeater müssen Sie nicht anlernen. Stecken Sie ihn in eine fest installierte Schuko-Steckdose.
Die Steckdose im Funk-Repeater können Sie als normale Steckdose verwenden.

Gefahr
Ein Betrieb der Steckdose im Funk-Repeater außerhalb der angegebenen Leistungsgrenze kann zu Geräteschäden, Stromschlag oder Brand führen.
Belasten Sie die Steckdose im Funk-Repeater nur mit Verbrauchern bis 2300 W, 230 V~, 10 A.

Nachtmodus

Das Senden und Empfangen von Signalen wird durch Blinken der LED angezeigt. Dies können Sie durch Aktivieren des Nachtmodus unterdrücken.
Betätigen Sie dazu den Taster auf der Rückseite des Funk-Repeaters.

Funkkomponenten an Vitocomfort 200 anlernen (Fortsetzung)

Anlernprozesse

Sie können mehrere Funkkomponenten für einen Raum anlernen.

Geführtes Anlernen	Manuelles Anlernen
Sie können neue Räume anlegen und die Funkkomponenten diesen Räumen zuordnen. Eine Auswahl Funkkomponenten steht zur Verfügung.	Für späteres Hinzufügen weiterer Funkkomponenten.
Geführtes Anlernen, wenn noch kein Raum angelegt ist:	
„Menü“ 1. **„Neuer Raum“** 2. **„Wählen Sie das anzulernende Gerät aus:“** Folgen Sie den Anweisungen im Display. 3. Zurück zur Grundanzeige	**„Menü“** 1. **„Räume“** ▲/▼ für den gewünschten Raum 2. **„Anlernen“** 3. **„Aktive Komponente“** ***Hinweis zur Funk-Steckdose*** *Stecken Sie die Funk-Steckdose erst jetzt ein.* 4. Lernen Sie die neue Funkkomponente an. 5. Melden Sie weitere Funkkomponenten an (ab Arbeitsschritt 3). Oder Zurück zur Grundanzeige
Geführtes Anlernen, wenn mindestens ein Raum angelegt ist:	**Neuen Raum anlegen**
„Menü“ 1. **„Einstellungen“** 2. **„Geführtes Anlernen“** 3. **„Neuer Raum“** oder **„Vorheriger Raum“** oder **„Nächster Raum“** 4. **„Wählen Sie das anzulernende Gerät aus:“** Folgen Sie den Anweisungen im Display. 5. Zurück zur Grundanzeige	**„Menü“** 1. **„Einstellungen“** 2. **„Geführtes Anlernen“** 3. **„Neuer Raum“** 4. Zurück zur Grundanzeige

5583 307

Funkkomponenten löschen

„Menü“
1. **„Räume“**
2. ▲/▼ für den gewünschten Raum
3. **„Löschen“**
4. Wählen Sie die Funkkomponente und entfernen Sie diese mit **„Löschen“**.

Einzelraumregelung erstellen

An jedem Heizkörper, der in eine Einzelraumregelung eingebunden ist, muss ein Funk-Heizkörperstellantrieb installiert sein.
Im Funk-Heizkörperstellantrieb ist ein Raumtemperatursensor integriert. Wir empfehlen jedoch die Montage von einem oder mehreren separaten Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensoren.

Hinweis
Falls mehrere dieser Funkkomponenten in eine Einzelraumregelung eingebunden sind, wird ein Mittelwert des Raumtemperatur-Istwerts gebildet und in der Grundanzeige (siehe Seite 16) angezeigt.
- *Nur Funk-Heizkörperstellantriebe: Der Mittelwert aus den integrierten Raumtemperatursensoren wird angezeigt.*
- *Mehrere Funk-Heizkörperstellantriebe und ein separater Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor: Nur der Wert des separaten Sensors wird angezeigt.*
- *Mehrere Funk-Heizkörperstellantriebe und mehrere separate Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensoren: Mittelwert der separaten Sensoren wird angezeigt.*

Falls in größeren Räumen verschiedene Bereiche (Temperaturzonen) z. B. unterschiedlich mit Wärme versorgt werden sollen, können Sie dies über das Erstellen mehrerer Einzelraumregelungen erreichen.

Beispiel:
Heizungsanlage mit 3 Heizkreisen
Erstellen einer Einzelraumregelung für Raum 1 (Heizkreis 1) mit 2 Funk-Heizkörperstellantrieben und einem separaten Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor.
Diese Funkkomponenten müssen bereits für diesen Raum angelernt sein. Ggf. müssen Sie dies noch tun (siehe Seite 33).

„Menü“
1. **„Räume“**
2. **„Raum 1“**
3. **„Anlernen“**

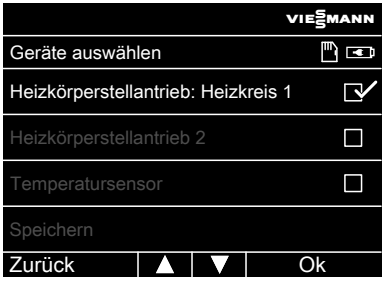
5583 307

Einzelraumregelung erstellen (Fortsetzung)

4. **„Einzelraumregelung“**

5. ▲/▼ für **„Heizkörperstellantrieb“**, **OK** zur Bestätigung.

6. ▲/▼ für **„Heizkreis ...“**, **OK** zur Bestätigung.



7. Für Heizkörperstellantrieb 2 wie in Punkten 6 und 7 verfahren.

Einzelraumregelung erstellen (Fortsetzung)

8. ▲/▼ für **„Temperatursensor“**, **OK** zur Bestätigung

Hinweis
*Erneutes Drücken von **OK** wählt die Funkkomponente wieder ab.*

9. ▼ für **„Speichern“**
10. **„Einzelraumregelung wird angelegt. Bitte warten...“** erscheint im Display.

Für das Anlegen einer weiteren Einzelraumregelung in diesem Raum gehen Sie wie oben beschrieben vor.

Einzelraumregelung ändern

Falls Sie in einer angelegten Einzelraumregelung Funkkomponenten hinzufügen oder löschen möchten.

„Menü“
1. **„Räume“**
2. ▲/▼ für den gewünschten Raum
3. **„Einzelraumregelung“**
4. **„Konfiguration“**
5. **„Geräte auswählen“**
6. Wählen Sie die Funkkomponente und drücken Sie die Taste **OK**.
7. **„Speichern“**
8. Zurück zur Grundanzeige

Die Vitocomfort 200 ist voreingestellt

Die Vitocomfort 200 ist werkseitig auf Raumbeheizung und Warmwasserbereitung (falls ein Warmwasserspeicher vorhanden ist) eingestellt.
Die im Folgenden beschriebenen Einstellungen beziehen sich immer auf die **gewählte Einzelraumregelung**.

Raumbeheizung

- Zwischen **06:00 und 22:00 Uhr** wird der Raum mit der normalen Temperatur ☼ 18 °C beheizt (siehe Seite 38).
- Zwischen **22:00 und 06:00 Uhr** wird der Raum mit der reduzierten Temperatur ☽ 14 °C beheizt (siehe Seite 38).

Warmwasserbereitung

- Zwischen **06:00 und 22:00 Uhr** wird das Trinkwasser auf die normale Warmwassertemperatur ☼ 50 °C erwärmt (siehe Seite 45). Eine eventuell vorhandene Zirkulationspumpe ist eingeschaltet.
- Zwischen **22:00 und 06:00 Uhr** wird der Warmwasser-Speicher nicht nachgeheizt. Eine eventuell vorhandene Zirkulationspumpe ist ausgeschaltet.

Hinweis
*Eine vor **22:00 Uhr** begonnene Warmwasserbereitung wird beendet.*

Frostschutz

- Der Frostschutz Ihres Heizkessels und Warmwasser-Speichers ist gewährleistet.

Winter-/Sommerzeitumstellung

- Diese Umstellung erfolgt automatisch.

Stromausfall

- Vitocomfort 200 **ohne Akkus**:
  Die Funk-Heizkörperstellantriebe bleiben in der momentanen Position stehen.
- Vitocomfort 200 **mit 4 Akkus** (Zubehör):
  Nach 5 Minuten sichert die Vitocomfort 200 die Daten und schaltet dann ab.

Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung nimmt die Vitocomfort 200 automatisch den Betrieb wieder auf. Funkverbindungen werden wieder aufgebaut. Dies kann einige Minuten dauern.

Hinweis
Falls Sie die Vitocomfort 200 längere Zeit außer Betrieb nehmen möchten, entnehmen Sie die Akkus und ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.

5583 307

Raumtemperatur einstellen

Sie können 3 Temperaturniveaus an der Vitocomfort 200 für die jeweilige gewählte Einzelraumregelung einstellen.

Symbol	Temperaturniveau	Einstellbereich
☀	**Komforttemperatur** Werkseiteige Einstellung: 20 °C	14 bis 26 °C Die Werte beeinflussen sich gegenseitig, z. B. können Sie die normale Raumtemperatur ☀ nicht höher einstellen als die Komforttemperatur ☀.
☀	**Normale Raumtemperatur**, z. B. bei kurzfristiger Abwesenheit während des Einkaufens. Werkseiteige Einstellung: 18 °C	
☽	**Reduzierte Raumtemperatur**, z. B. für die Nachtabsenkung. Werkseitige Einstellung: 14 °C	

„Menü“

1. **„Räume“**
2. ▲/▼ für den gewünschten Raum
3. **„Einzelraumregelung“**
4. **„Konfiguration“**
5. **„Temperaturniveaus einstellen“**
6. ◄/► für entsprechendes Temperaturniveau
7. ▲/▼ für den gewünschten Wert
8. ►, bis **„Speichern“** erscheint.
9. **„Speichern“**
10. Zurück zur Grundanzeige

Hinweis
Falls Sie geänderte Werte nicht speichern möchten, wählen Sie mit ◄ ***„Abbrechen“****.*

Zeitprogramm für die Raumbeheizung

Werkseitig sind für jeden Wochentag **2 Schaltzeiten** eingestellt.

Bei jeder Schaltzeit wechselt das Temperaturniveau:

■ 1. Schaltzeit: 06:00 Uhr

Zeitprogramm für die Raumbeheizung (Fortsetzung)

Wechsel auf Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur
- 2. Schaltzeit: 22:00 Uhr
  Wechsel auf Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Das Zeitprogramm für die Raumbeheizung wird anschaulich in einem Diagramm dargestellt.

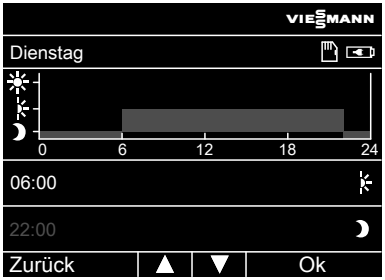
Schaltzeiten ändern

Hinweis
*Zeitprogramme für mehrere Wochentage gleichzeitig können Sie nur in Verbindung mit der **Vitocomfort App** (Zubehör) einstellen.*

An folgendem Beispiel wird erläutert, wie Sie die bestehenden Schaltzeiten für **Dienstag** ändern und neue Schaltzeiten hinzufügen können.
- 00:00 bis 07:30 Uhr
  Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur
- 07:30 bis 16:00 Uhr
  Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur
- 16:00 bis 22:00 Uhr
  Raumbeheizung mit Komforttemperatur
- 22:00 bis 24:00 Uhr
  Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

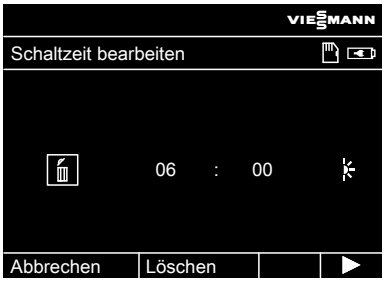
Hinweis
*Sie stellen jeweils **nur den Anfangszeitpunkt** für die Raumbeheizung mit dem gewünschten Temperaturniveau ein.*

„Menü“
1. **„Räume“**
2. ▲/▼ für den gewünschten Raum
3. **„Einzelraumregelung“**
4. **„Konfiguration“**
5. **„Zeitprogramm“**
6. ▲/▼ für **„Dienstag“**

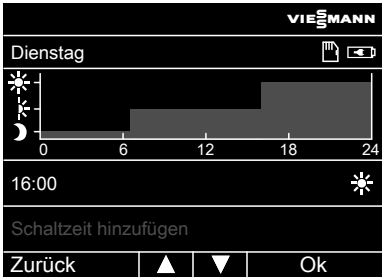


Zeitprogramm für die Raumbeheizung (Fortsetzung)

7. **OK**

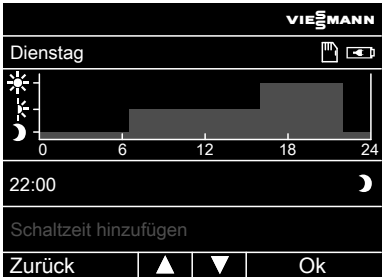


8. ▶, ▲ für **07**
9. ▶, ▲ für **30**
10. ▶ bis ☀
11. **„Speichern“**
12. ▼, **OK**
13. ▶, ▼ für **16**
14. ▶ bis ☽
15. ▲ für ☀
16. **„Speichern“**



17. ▼ für **„Schaltzeit hinzufügen“**

18. ▲ für **22**
19. ▶ bis ☀
20. ▼ für ☽
21. **„Speichern“**



22. Zurück zur Grundanzeige

Schaltzeiten löschen

Falls Sie eine der oben eingestellten Schaltzeiten löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor.

Sie möchten von 07:30 Uhr bis 22:00 Uhr mit normaler Raumtemperatur heizen, d. h. Sie müssen den Anfangszeitpunkt 16:00 Uhr für die Raumbeheizung mit Komforttemperatur löschen.

5583 307

Zeitprogramm für die Raumbeheizung (Fortsetzung)

„Menü“
1. **„Räume“**
2. ▲/▼ für den gewünschten Raum
3. **„Einzelraumregelung“**
4. **„Konfiguration“**
5. **„Zeitprogramm“**
6. ▲/▼ für **„Dienstag“**
7. ▼ für **16:00**.
8. **„Löschen“**

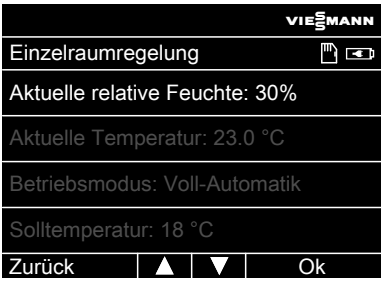
9. Zurück zur Grundanzeige

Hinweis
*Falls Sie **alle** Schaltzeiten löschen, erfolgt von 00:00 bis 24:00 Uhr Raumbeheizung mit der **reduzierten** Raumtemperatur (mindestens 14 °C).*

Raumtemperatur vorübergehend ändern

Die Raumbeheizung erfolgt nach dem von Ihnen eingestellten Zeitprogramm (siehe Seite 38).
Möchten Sie den Raumtemperatur-Sollwert **vorübergehend** ändern ohne das Zeitprogramm zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

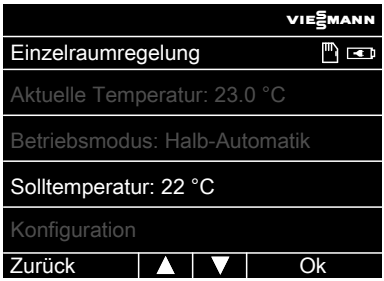
„Menü“
1. **„Räume“**
2. ▲/▼ für den gewünschten Raum
3. **„Einzelraumregelung“**



4. ▲/▼ für **„Solltemperatur: 18 °C“**
5. ▲/▼ für den gewünschten Wert, z. B. 22 °C

Raumtemperatur vorübergehend ändern (Fortsetzung)

6. **OK** zur Bestätigung

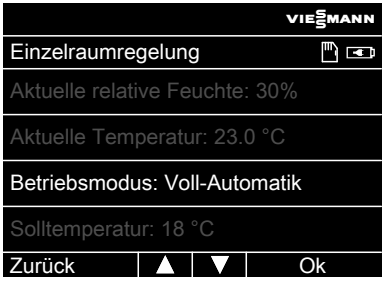


7. Zurück zur Grundanzeige

Die Raumbeheizung mit diesem Raumtemperatur-Sollwert erfolgt nur solange, bis nach Zeitprogramm auf das nächste Temperaturniveau umgeschaltet wird.

Betriebsmodus Voll- und Halb-Automatik

Falls die Raumbeheizung nach Zeitprogramm erfolgt, ist der Betriebsmodus **„Voll-Automatik“** aktiv.



Sobald Sie den Raumtemperatur-Sollwert vorübergehend ändern, wird der Betriebsmodus **„Halb-Automatik“** angezeigt.

Energiesparfunktion „Abwesend“

Falls Sie für kurze Zeit (wenige Stunden) nicht anwesend sind.
Der Raumtemperatur-Sollwert wird auf die reduzierte Raumtemperatur (siehe Seite 38) abgesenkt und die Warmwasserbereitung und eine eventuell angeschlossene Zirkulationspumpe sind ausgeschaltet.

Hinweis
*Diese Funktion wirkt **nur** auf die Heizkreise (Räume), die von der Vitocomfort 200 bedient werden.*

Energiesparfunktion „Abwesend“ (Fortsetzung)

„Menü“
1. **„Szenen“**

2. ▼ für **„Abwesend“**
3. Zurück zur Grundanzeige

Funktion „Abwesend“ beenden

„Menü“
1. **„Szenen“**
2. ▲ für **„Anwesend“**
3. Zurück zur Grundanzeige

Energiesparfunktion „Ferienprogramm“

Falls Sie längere Zeit nicht anwesend sind, z. B. Sie verreisen, können Sie das Ferienprogramm einstellen.
Der Raumtemperatur-Sollwert wird auf die **„Ferienraumtemperatur“** reduziert und die Warmwasserbereitung ist ausgeschaltet.
Die **„Ferienraumtemperatur“** ist werkseitig auf 8 °C eingestellt.
Einstellbereich von 3 bis 20 °C

Hinweis
*Das Ferienprogramm wirkt auf **alle** Heizkreise, die von der Vitocomfort 200 bedient werden.*

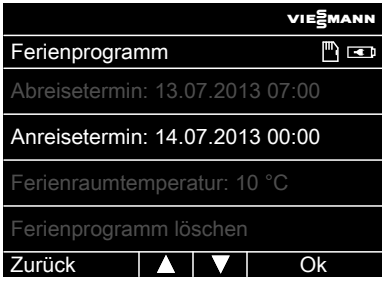
„Menü“
1. **„Heizung“**
2. **„Ferienprogramm“**

Energiesparfunktion „Ferienprogramm“ (Fortsetzung)

3. **„Abreisetermin“**

4. ▲/▼, ► für Datum und Uhrzeit.
5. ►, bis **„Speichern“** erscheint.
6. ▼ für **„Anreisetermin“**

Hinweis
Es wird automatisch der auf den Abreisetermin folgende Tag als Anreisetermin angezeigt.



7. Stellen Sie den gewünschten Anreisetermin ein.
8. ▼ für **„Ferienraumtemperatur“**
9. ▲/▼ für den gewünschten Wert, **OK** zur Bestätigung
10. Zurück zur Grundanzeige

„Ferienprogramm“ abbrechen oder löschen

„Menü“
1. **„Heizung“**
2. **„Ferienprogramm“**
3. **„Ferienprogramm löschen“**, **OK** zur Bestätigung
4. Zurück zur Grundanzeige

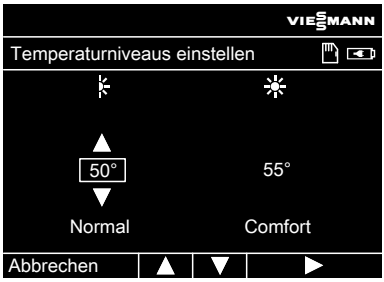
Warmwassertemperatur

Sie haben die Möglichkeit, für die Warmwassertemperatur zwei Temperaturniveaus einzustellen:

- **Normale Warmwassertemperatur**, werkseitige Einstellung: 50 °C
- **Komfort-Warmwassertemperatur**, werkseitige Einstellung: 55 °C
  Diese Warmwassertemperatur können Sie wählen, falls Sie zu bestimmten Zeiten Warmwasser mit einer erhöhten Temperatur benötigen.
- Einstellbereich für beide Temperaturen von 10 bis 60 °C

„Menü“
1. **„Heizung“**
2. **„Warmwasser Einstellungen“**

3. ▲/▼ für **„Temperaturniveaus einstellen“**



4. ◄/► für entsprechendes Temperaturniveau
5. ▲/▼ für den gewünschten Wert
6. ►, bis **„Speichern“** erscheint.
7. **„Speichern“**
8. Zurück zur Grundanzeige

Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung

Werkseitig sind für jeden Wochentag **2 Schaltzeiten** eingestellt.

- 1. Schaltzeit: 06:00 Uhr
  Wechsel auf Freigabe der Warmwasserbereitung mit normaler Warmwassertemperatur

Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung (Fortsetzung)

Bei Unterschreiten des Warmwassertemperatur-Sollwerts wird der Warmwasser-Speicher beheizt. Die Zirkulationspumpe (falls vorhanden) ist in dieser Zeit eingeschaltet.

- 2. Schaltzeit: 22:00 Uhr
  Wechsel auf keine Warmwasserbereitung
  Die Zirkulationspumpe ist ausgeschaltet.

Das Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung wird in einem Diagramm dargestellt.

Schaltzeiten ändern

Hinweis
*Zeitprogramme für mehrere Wochentage gleichzeitig können Sie nur in Verbindung mit der **Vitocomfort App** (Zubehör) einstellen.*

An folgendem Beispiel wird erläutert, wie Sie die bestehenden Schaltzeiten für **Dienstag** ändern und neue Schaltzeiten hinzufügen können.

- 00:00 bis 07:00 Uhr
  Keine Warmwasserbereitung
- 07:00 bis 08:00 Uhr
  Warmwasserbereitung mit Komfort-Warmwassertemperatur ☀
- 08:00 bis 22:00 Uhr
  Warmwasserbereitung mit normaler Warmwassertemperatur ☾
- 22:00 bis 24:00 Uhr
  Keine Warmwasserbereitung

Hinweis
*Sie stellen jeweils **nur den Anfangszeitpunkt** für die Freigabe der Warmwasserbereitung auf das gewünschte Temperaturniveau ein.*

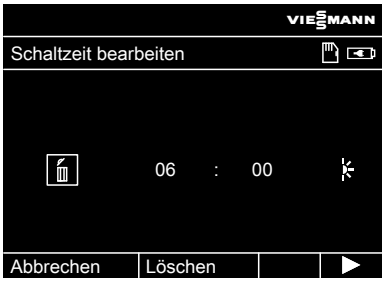
„Menü“

1. **„Heizung“**
2. **„Warmwasser Einstellungen“**
3. **„Zeitprogramm“**
4. ▲/▼ für **„Dienstag“**

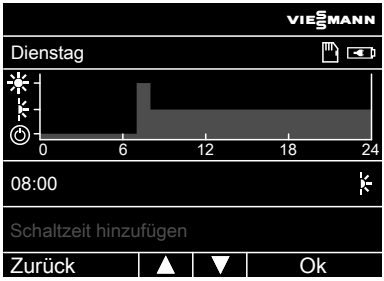
5583 307

Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung (Fortsetzung)

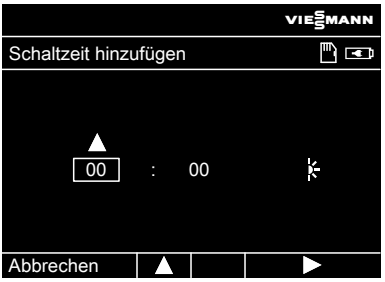
5. **OK**



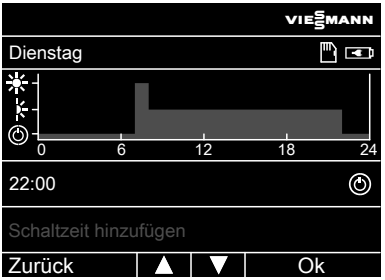
6. ▶, ▲ für **07**
7. ▶ bis ☀
8. ▲ für ☀
9. **„Speichern“**
10. ▼, **OK**
11. ▶, ▼ für **08**
12. ▶, ▲ für ☀
13. **„Speichern“**



14. ▼ für **„Schaltzeit hinzufügen“**



15. ▲ für **22**
16. ▶ bis ☀
17. ▼ bis ⏻
18. **„Speichern“**



19. Zurück zur Grundanzeige

Schaltzeiten löschen

Falls Sie eine der oben eingestellten Schaltzeiten löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor.

„Menü“
1. **„Heizung“**
2. **„Warmwasser Einstellungen“**
3. **„Zeitprogramm“**
4. ▲/▼ für den gewünschten Wochentag
5. **OK**

5583 307

Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung (Fortsetzung)

6. ▲/▼ für die gewünschte Schaltzeit
7. **„Löschen“**
8. Zurück zur Grundanzeige

Hinweis
*Falls Sie keine Warmwasserbereitung wünschen, löschen Sie **alle** Schaltzeiten oder stellen Sie die Warmwasser-temperatur-Sollwerte auf 10 °C (siehe Seite 45).*

Zeitprogramm für die Zirkulationspumpe

Werkseitig ist für das Zeitprogramm für die Zirkulationspumpe **Automatikbetrieb** eingestellt. D. h. die Zirkulationspumpe ist parallel zum Zeitprogramm für die Warmwasserbereitung eingeschaltet.

Schaltzeiten ändern

An folgendem Beispiel wird erläutert, wie Sie die bestehenden Schaltzeiten für **Dienstag** ändern und neue Schaltzeiten hinzufügen können.

- 00:00 bis 07:30 Uhr
  Zirkulationspumpe aus
- 07:30 bis 08:00 Uhr
  Zirkulationspumpe ein
- 08:00 bis 24:00 Uhr
  Zirkulationspumpe aus

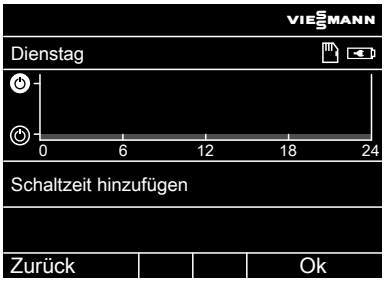
„Menü“
1. **„Heizung“**
2. **„Warmwasser Zirkulation“**
3. ▼ für **„Automatisch“**
4. **OK**

5. ▼ für **„Zeitprogramm“**

5583 307

Zeitprogramm für die Zirkulationspumpe (Fortsetzung)

6. ▲/▼ für **„Dienstag“**



7. **OK** für **„Schaltzeit hinzufügen“**

8. ▲ für **07**
9. ►, ▲ für **30**
10. ►, ▲ für
11. **„Speichern“**
12. ▼, **OK** für **„Schaltzeit hinzufügen“**
13. ▲ für **08**
14. ►, ▼ für
15. **„Speichern“**

16. Zurück zur Grundanzeige

Schaltzeiten löschen

Falls Sie eine der oben eingestellten Schaltzeiten löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor.

„Menü“
1. **„Heizung“**
2. **„Warmwasser Zirkulation“**
3. **„Zeitprogramm“**
4. ▲/▼ für den gewünschten Wochentag
5. **OK**
6. ▲/▼ für die gewünschte Schaltzeit
7. **„Löschen“**
8. Zurück zur Grundanzeige

Displayeinstellungen

Helligkeit für Display einstellen

Werkseitige Einstellung: 100 %
Einstellbereich: 20 bis 100 %

„Menü“
1. **„Einstellungen“**
2. **„Display“**

3. **„Display-Helligkeit“**
4. ▲/▼ für den gewünschten Wert, **OK** zur Bestätigung
5. Zurück zur Grundanzeige

Standby für Display einstellen

Werkseitige Einstellung: 5 Minuten

Einstellbereich:
- Keine
  Das Display ist immer aktiv.
- 1 bis 30 Minuten
  Falls Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen, schaltet sich das Display nach Ablauf dieser Zeit aus.

„Menü“
1. **„Einstellungen“**
2. **„Display“**
3. **„Automatisches Standby“**
4. ▲/▼ für den gewünschten Wert
5. Zurück zur Grundanzeige

Bediensperre einstellen

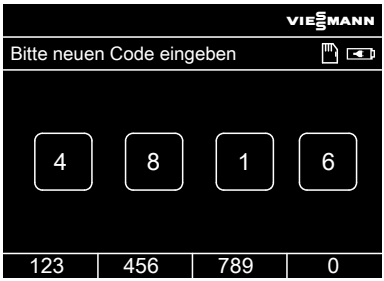
Wartezeit, nach deren Ablauf die Bedienung gesperrt werden soll.
Werkseitige Einstellung: Nicht aktiv
Einstellbereich: 1 bis 30 Minuten

„Menü“
1. **„Einstellungen“**
2. **„Display“**

Displayeinstellungen (Fortsetzung)

3. **„Bediensperre“**

4. **„Wartezeit“**
5. ▲/▼ für den gewünschten Wert, **OK** zur Bestätigung
6. ▼ für **„Code setzen“**.



Hinweise

- *Falls Sie z. B. die Ziffer „8“ eingeben möchten, drücken Sie die Taste „**789**“ zweimal.*
- *Falls Sie eine falsche Ziffer eingegeben haben, warten Sie ca. 10 Sekunden. Sie können anschließend mit der Eingabe neu beginnen.*

7. Nach Eingabe aller 4 Ziffern haben Sie die Möglichkeit, die Einstellung zu bestätigen oder abzubrechen.
8. Nach Bestätigung des Codes werden Sie aufgefordert, diesen erneut einzugeben. Bestätigen Sie **„Eingabe wird gespeichert“** mit **OK**.

Hinweis

Die Wartezeit, die Sie eingestellt haben, beginnt zu laufen. Falls Sie in dieser Zeit noch Einstellungen vornehmen, beginnt die Wartezeit bis zum Beginn der Bediensperre von vorn.

Bediensperre aufheben

1. Drücken Sie eine beliebige Taste.

2. **„Bitte Entsperrcode eingeben“**
Geben Sie den Code ein.
Im jeweiligen Eingabefeld erscheint ein Punkt. Die Aufhebung der Bediensperre ist für die eingestellte Wartezeit aktiv.

Code für Bediensperre entfernen

„Menü“
1. **„Einstellungen“**
2. **„Display“**

▶▶

Displayeinstellungen (Fortsetzung)

3. **„Bediensperre“**

4. **„Code entfernen“**
5. Code eingeben.
   Im jeweiligen Eingabefeld erscheint ein Punkt.
6. Nach Eingabe aller 4 Ziffern erscheint **„Eingabe erfolgreich, Code ist entfernt“**.

Uhrzeit und Datum einstellen

1. Schließen Sie die Vitocomfort 200 mit der LAN-Verbindungsleitung an den Router an.

2. Lesen Sie die IP-Adresse aus:
   1. **„Menü“**
   2. **„Einstellungen“**
   3. **„Info“**
   4. **„IP Adresse(n) der Schnittstelle(n)“**

3. Melden Sie den PC im selben Netzwerk an.

4. Geben Sie die IP-Adresse in den Web-Browser ein.

5. Wählen Sie Im Web-Interface der Vitocomfort 200 „Datum/Uhrzeit “.

6. Aktivieren Sie bei vorhandenem Internetanschluss „Systemzeit verwenden“ oder geben Sie Datum und Uhrzeit manuell ein.

7. Aktivieren Sie „Übernehmen“.

8. Wählen Sie bei vorhandenem Internetanschluss „ Automatisch einstellen“, damit wird die Uhrzeit automatisch synchronisiert.

Informationen abfragen

Je nach angeschlossenen Funkkomponenten und vorgenommenen Einstellungen können Sie folgende Informationen abfragen:

- **„Räume“**
- **„Licht“** (ohne Funktion)
- **„Energie“**
- **„Sicherheit“**
- **„Szenen“**
- **„Heizung“**
- **„Einstellungen“**
  - **„Netzwerkeinstellungen zurücksetzen“**
  - **„DHCP“**
- **„Display“**
- **„Info“**

Menü „Räume“

In diesem Menü können Sie Folgendes abfragen:

- Anzahl der angelegten Räume, z. B. **„Raum 1“**, **„Raum 2“**
- Funkkomponenten, die für den jeweiligen Raum angelernt sind, z. B. **„Steckdose“**, **„Temperatursensor“**

Hinweis

Nach Auswahl der jeweiligen Funkkomponenten können Sie neben der Verbindungsstärke (siehe Seite 56) zur Vitocomfort 200 weitere Informationen abfragen.

- Angelegte Einzelraumregelungen

„Einzelraumregelung“

„Aktuelle relative Feuchte“, falls ein Funk-Feuchte-/Raumtempertursensor in die Einzelraumregelung eingebunden ist
„Aktuelle Temperatur“
„Betriebsmodus“ Voll-Automatik/Halb-Automatik, siehe Seite 42
„Solltemperatur“ Aktueller Raumtemperatur-Sollwert
„Konfiguration“ ▶ ■ **„Geräte auswählen“** Abfrage der für die jeweilige Einzelraumregelung eingesetzten Funkkomponenten ■ **„Temperaturniveaus einstellen“** Abfrage der Raumtemperatur-Sollwerte ■ **„Zeitprogramm“**

Menü „Energie“

In diesem Menü können Sie Daten zu den angelernten Funk-Steckdosen abfragen.

Informationen abfragen (Fortsetzung)

„Schaltzustand“ An/Aus
„Energie“ Gesamt-Energieverbrauch des an der jeweiligen Funk-Steckdose angeschlossenen Geräts in kWh
„Leistung“ Leistung des an der jeweiligen Funk-Steckdose angeschlossenen Geräts in W
„Sperre“ Ohne Funktion
„Verbindungsstärke“ Siehe Seite 56

Menü „Sicherheit“

In diesem Menü können Sie Daten von den Funkkomponenten abfragen, die für Überwachungsfunktionen genutzt werden, z. B. Funk-Fenster-/Türkontakt.

„Zustand“ Offen/Geschlossen
„Verbindungsstärke“ Siehe Seite 56

Menü „Szenen“

„Anwesend“
„Abwesend“

5583 307

Informationen abfragen (Fortsetzung)

Menü „Heizung“

„Ferienprogramm“
„Warmwasser Einstellungen“ ▶ ■ **„Aktuelle Temperatur“** ■ **„Solltemperatur“** ■ **„Temperaturniveaus“** ■ **„Zeitprogramm“**
„Warmwasser Zirkulation“ ▶ ■ **„Aktueller Zustand“** Ein/Aus ■ **„Automatisch“** Anzeige nur, falls kein Zeitprogramm eingestellt ist. ■ **„Zeitprogramm“** Anzeige nur, falls ein Zeitprogramm eingestellt ist.
„Heizung löschen“ Mit dieser Funktion wird die Verbindung zur Funk-Basis gelöscht, d. h. die Heizungsanbindung wird getrennt.

Menü „Einstellungen“

Menü „DHCP“

„An“ Die Vitocomfort 200 empfängt beim Aufbau eines LAN/WLAN eine IP-Adresse vom Router. Dieser Vorgang läuft automatisch ab.
„Aus“ Die manuelle Eingabe einer individuellen IP-Adresse mit dem PC ist möglich.

Menü „Display“

„Display-Helligkeit“
„Automatisches Standby“
„Bediensperre“

Menü „Info“

„Versionen“
„Mac-Adresse“
„Speicherauslastung“
„Rechnerauslastung“
„IP Adresse(n) der Schnittstelle(n)“ (WLAN/LAN)

Empfangsqualität abfragen

Rufen Sie im jeweiligen Menü die Funkkomponente auf und wählen Sie **„Verbindungsstärke“** aus. (siehe Kapitel „Informationen abfragen“).

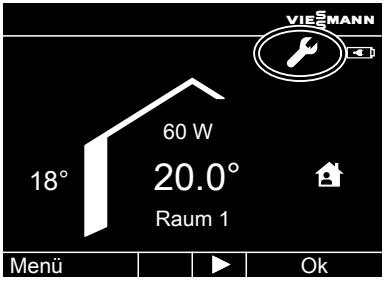
„Verbindungsstärke“:
- sehr gut
- gut
- befriedigend
- schlecht
- kein Empfang

Wartungsmeldung abfragen

Die Vitocomfort 200 ist mit der Vitotronic Regelung verbunden, siehe Seite 20: Falls an Ihrer Heizungsanlage eine Wartung ansteht, wird eine Meldung an der Vitocomfort 200 angezeigt.

Die Art der anstehenden Wartung können Sie an der Vitotronic Regelung ablesen.

Falls Sie die Wartungsmeldung quittieren möchten, folgen Sie den Anweisungen im Menü.
Die Wartungsmeldung wird in die Grundanzeige übernommen.



5583 307

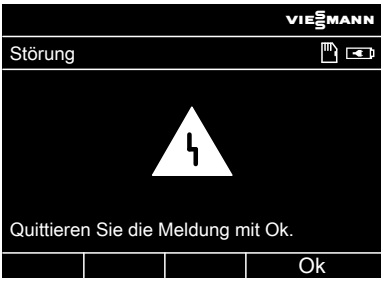
Wartungsmeldung abfragen (Fortsetzung)

Hinweis
Falls die Wartung erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden kann, erscheint die Wartungsmeldung am Montag um 07:00 Uhr erneut.

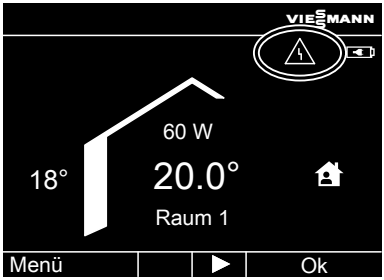
Störungsmeldung abfragen

Störungsmeldungen der Heizungsanlage

Die Vitocomfort 200 ist mit der Vitotronic Regelung verbunden, siehe Seite 20: Falls an Ihrer Heizungsanlage Störungen aufgetreten sind, wird eine Meldung an der Vitocomfort 200 angezeigt.



Die Art der anstehenden Störung können Sie an der Vitotronic Regelung ablesen.
Falls Sie die Störungsmeldung quittieren möchten, folgen Sie den Anweisungen im Menü.
Die Störungsmeldung wird in die Grundanzeige übernommen.

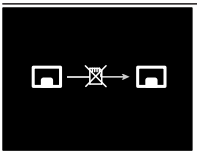


Gefahr
Nicht behobene Störungen können lebensbedrohende Folgen haben.
Quittieren Sie Störungsmeldungen nicht mehrmals in kurzen Abständen. Falls eine Störung wiederholt auftritt, benachrichtigen Sie Ihren Heizungsfachbetrieb, damit dieser die Ursache analysieren und den Defekt beheben kann.

Hinweis
Falls die Störungsbehebung erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden kann, erscheint die Störungsmeldung am folgenden Tag um 7:00 Uhr erneut.

Störungsmeldung abfragen (Fortsetzung)

Allgemeine Störungsmeldungen

Anzeige	Verhalten	Maßnahme
	Die Internetverbindung ist unterbrochen.	Stellen Sie die Internetverbindung her.
„Willkommen“ „Ein Fehler ist aufgetreten, bitte Kundendienst anrufen!“	Die SD-Karte ist defekt.	Stecken Sie eine Ersatz-SD-Karte (Zubehör) ein.
	Falsche SD-Karte ist eingesteckt.	Stecken Sie nur die SD-Karte ein, die zu dieser Vitocomfort 200 gehört oder eine in diesem Gerät zuvor gespiegelte (kopierte) SD-Karte.
„Willkommen“ „Bitte SD-Karte einstecken...“	SD-Karte ist nicht richtig eingesteckt oder eine SD-Karte ist defekt.	Falls 2 SD-Karten eingesteckt sind, stecken Sie nur eine ein (ggf. nur die zweite SD-Karte).
	Auf der SD-Karte kann kein temporäres Verzeichnis erstellt werden.	Tauschen Sie die SD-Karte gegen eine zuvor in diesem Gerät gespiegelte (kopierte) Ersatz-SD-Karte (Zubehör) aus.

Bei Stromausfall

Funkkomponente	Verhalten bei Stromausfall
Vitocomfort 200	■ Vitocomfort 200 **ohne Akkus**: Die Funk-Heizkörperstellantriebe bleiben in der momentanen Position stehen. ■ Vitocomfort 200 **mit 4 Akkus** (Zubehör): Nach 5 Minuten sichert die Vitocomfort 200 die Daten und schaltet dann ab. Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung nimmt die Vitocomfort 200 automatisch den Betrieb wieder auf. Funkverbindungen werden wieder aufgebaut. Dies kann einige Minuten dauern.
Funk-Steckdose	Stromausfall bei Funk-Steckdose und Vitocomfort 200: Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung ist der Schaltzustand wie vor dem Stromausfall.
Funk-Tür-/Fensterkontakt	Nach Wiedereinschalten der Spannungsversorgung öffnen und schließen Sie die Tür und die Fenster mit Funk-Fenstergriff einmal. Der Funk-Tür-/Fensterkontakt muss nicht neu an der Vitocomfort 200 angelernt werden.

Raumtemperatur-Sollwerte lassen sich nicht einstellen

Das Ferienprogramm ist aktiv.	Brechen Sie das Ferienprogramm ab (siehe Seite 44).

erscheint im Display

Nur in Verbindung mit einem Internetanschluss.
Es erfolgt ein Software-Update. Die Vitocomfort 200 wird automatisch neu gestartet. Dieser Vorgang läuft nachts (Auslieferungszustand).

erscheint im Display

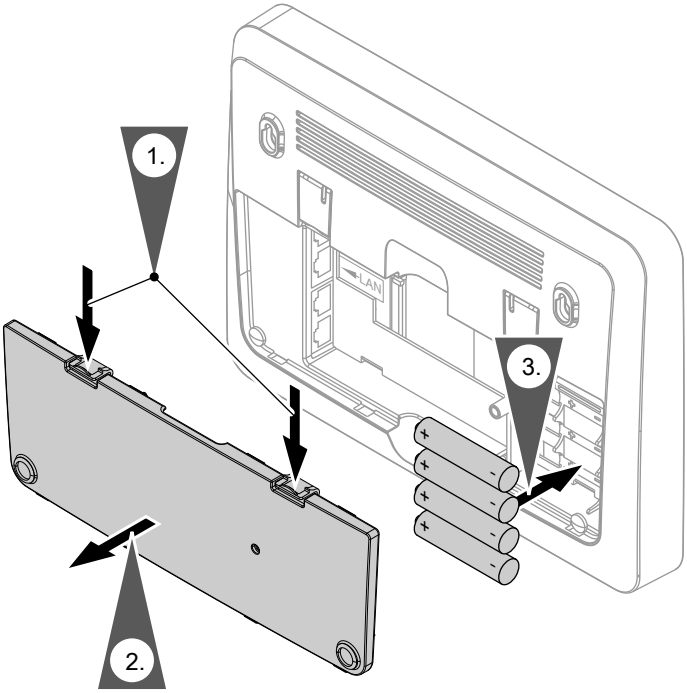
Akkus (Zubehör) defekt oder nicht vorhanden.

Wir empfehlen den Einsatz von Akkus. Die Akkus gewährleisten bei kurzzeitigen Spannungseinbrüchen (z. B. Gewitter oder Stromausfall) einen kontrollierten Betrieb. Außerdem können Sie die Vitocomfort 200 damit an anderer Stelle im Gebäude positionieren, ohne diese herunterzufahren.

⌧ erscheint im Display (Fortsetzung)

Verwenden Sie vier Akkus, **Typ Mignon**
NiMH AA HR6, ≥1800 mAh, 1,2 V

Akkus einsetzen oder austauschen



Hinweis
Beim Austauschen der Akkus bleiben alle Daten erhalten.

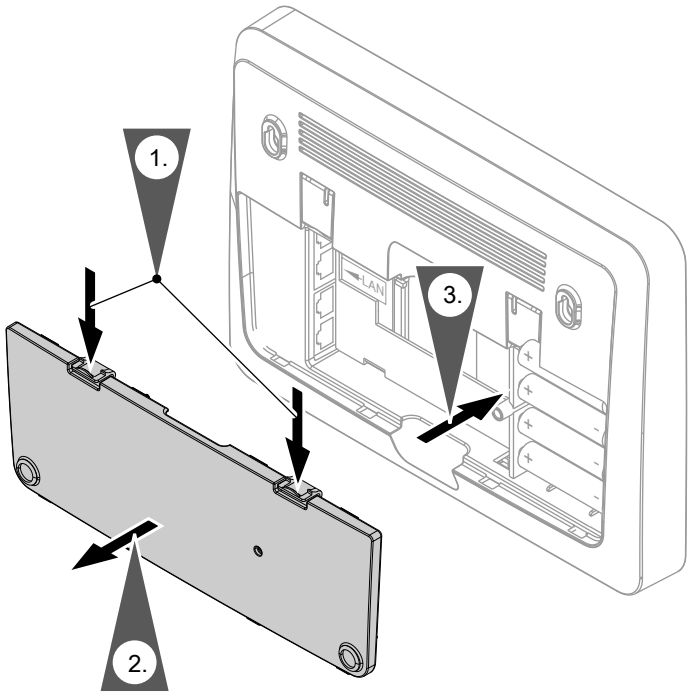
Entsorgung

Geben Sie verbrauchte Akkus bei den dafür eingerichteten Sammelstellen ab.

5583 307

Vitocomfort 200 neu starten

Sie haben **2 Möglichkeiten**, die Vitocomfort 200 neu zu starten.

1.	**„Menü“** 1. **„Einstellungen“** 2. **„Zentraleinheit neu starten“** 3. **„Neustarten“**
2.	Drücken Sie mit einem geeigneten Gerät den Reset-Knopf. 

Räume werden nicht warm

Die Vitocomfort 200 errechnet die erforderliche Vorlauftemperatur bei Neigung der Heizkennlinie 1,4 und Niveau der Heizkennlinie 0. Die Vorlauftemperatur können Sie in Verbindung mit **Vitocomfort App** abfragen. Um die Räume mit dem gewünschten Temperaturniveau zu beheizen, können Sie Neigung und Niveau an der Vitotronic Regelung anpassen. Die geänderten Werte werden nicht in der **Vitocomfort App** angezeigt.

Bedienungsanleitung Vitotronic Regelung

Sie möchten Funkkomponenten ersetzen

Sie können Funkkomponenten ersetzen (austauschen), ohne dass Abläufe, Zeiten und andere Einstellungen verloren gehen. Die neue Funkkomponente übernimmt die Funktionsabläufe der zu ersetzenden.

„Menü“
1. **„Räume“**
2. Wählen Sie den Raum aus, in dem die zu ersetzende Funkkomponente installiert ist.
3. **„Ersetzen“**
4. Wählen Sie die Funkkomponente aus, die Sie ersetzen möchten.
5. **„Ersetzen“**
6. **„Aktive Komponente“**
   Die Vitocomfort 200 ersetzt die Funkkomponente.

Wartung

Vitocomfort 200 und Funkkomponenten sind wartungsfrei.

Reinigung

Die Oberfläche der Vitocomfort 200 können Sie mit einem Mikrofasertuch reinigen.

Vitocomfort 200

Die Vitocomfort 200 enthält wertvolle Rohstoffe. Geben Sie die Vitocomfort 200 über den Heizungsfachbetrieb zur sachgerechten Verwertung oder unter Beachtung der aktuellen örtlichen Gesetzgebung zur Elektro-/Elektronikschrottverwertung.

Funk-Tür-/Fensterkontakt

Der Funk-Tür-/Fensterkontakt enthält eine Batterie Typ CR 1220. Entsorgen Sie den Funk-Tür-/Fensterkontakt **nicht** im Hausmüll, sondern geben Sie diese unter Beachtung der aktuellen örtlichen Gesetzgebung zur Elektro-/Elektronikschrottverwertung.

Vitocomfort 200

Spannungsversorgung	Steckernetzteil 230 V50 Hz/7,5 V⎓
Leistungsaufnahme ■ Standby ■ Betrieb	 < 4 W < 10 W
Schutzklasse	II
Funkfrequenz	868 MHz
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +45 °C
Schnittstellen	1 x WLAN 2 x LAN
Akkus (Zubehör)	Typ Mignon NiMH AA HR6, ≥1800 mAh, 1,2 V

Funk-Steckdose

Spannung	230 V/50Hz
Nennstrom	10 A
Leistungsaufnahme ■ Standby ■ Betrieb	 < 0,6 W 1 W
Funkfrequenz	868 MHz
Schaltleistung	■ Hausgeräte ≤ 2300 W
	■ Glühlampen ≤ 1000 W
	■ Leuchtstofflampen ≤ 800 W
	■ Motoren ≤ 1000 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +35 °C

Funk-Heizkörperstellantrieb

Spannungsversorgung	3 x 1,5 V Alkalibatterie LR6, Typ AA
Funkfrequenz	868 MHz
Betriebsdauer der Batterie	ca. 3 Jahre
Schallpegel	< 31 dB(A)
Schutzklasse	III
Temperatur-Messbereich	0 bis +40°C
Messgenauigkeit	±0,5 °C bei +25 °C
Nenn-Hubbereich	3,0 mm
Stellzeit	15 s/mm
Ventilstellkraft	100 N
Anschluss	M 30 x 1,5
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +50 °C

Funk-Tür-/Fensterkontakt

Spannungsversorgung	Solarzelle und Energiespeicher
Funkfrequenz	868 MHz
Gangreserve	6 Tage
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +45 °C
Batterie	Typ CR 1220

Funk-Fenstergriff

Spannungsversorgung	Drehen des Funk-Fenstergriffs
Funkfrequenz	868 MHz
Schutzklasse	III
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +45 °C

5583 307

Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor

Spannungsversorgung	Solarzelle und Energiespeicher
Funkfrequenz	868 MHz
Sendeintervall	330 s
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +45 °C
Beleuchtungsstärke	100 bis 1000 Lux

Funk-Doppeltaster

Spannungsversorgung	Tastendruck
Funkfrequenz	868 MHz
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +45 °C

Funk-Bewegungsmelder

Spannungsversorgung	2 x 1,5 V Lithiumbatterie, Typ AA
Funkfrequenz	868 MHz
Betriebsdauer der Batterie	ca. 5 Jahre
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 20
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	−0 bis +45 °C
Erfassungsbereich	110° horizontal, 100° vertikal
Bewegungsreichweite	6 m
Helligkeit:	
■ Messbereich	0 bis 1020 Lux
■ Messgenauigkeit	±15 %
■ Auflösung	4 Lux

5583 307

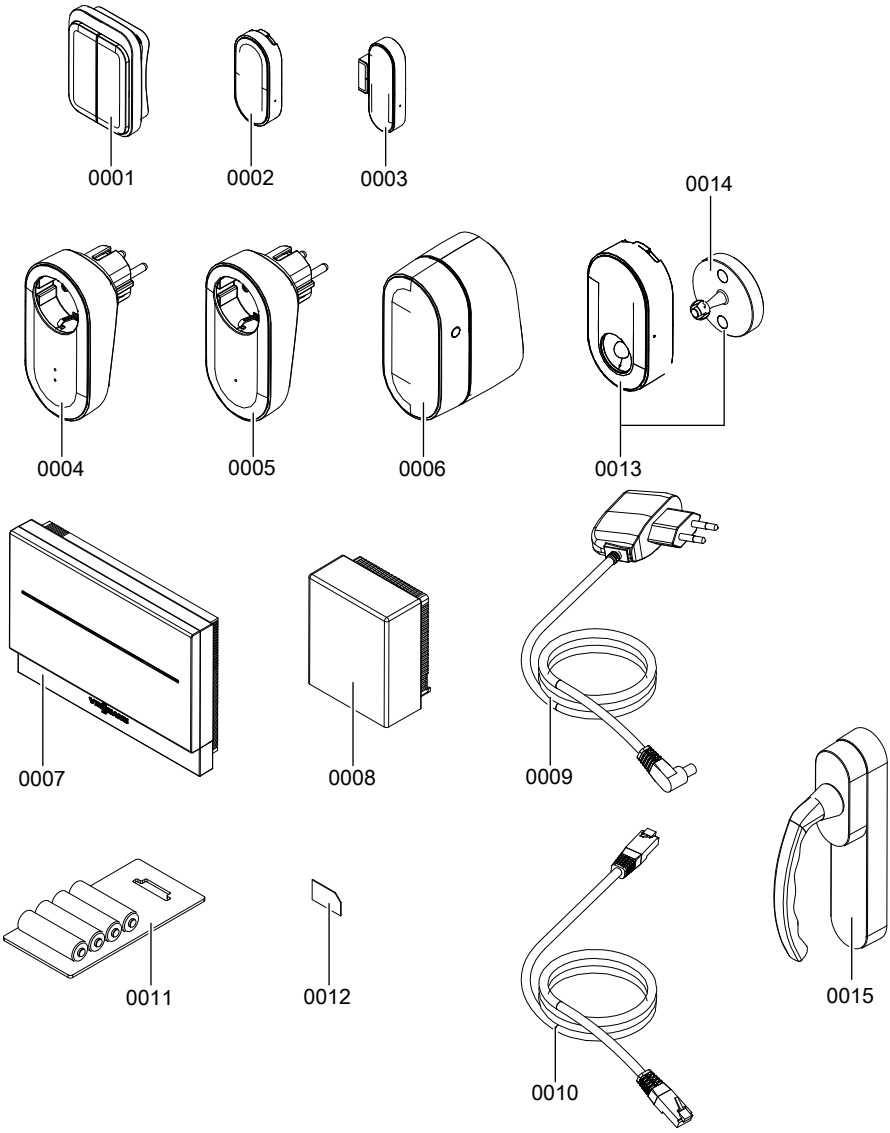
Funk-Repeater

Spannung	230 V/50 Hz
Leistungsaufnahme	< 0,6 W
Anschlussleistung	≤ 2300 W, 10 A
Funkfrequenz	868 MHz
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb	0 bis +45 °C

Bestellung von Einzelteilen

Pos.	Einzelteil	Best.-Nr.
0001	Funk-Doppeltaster	7172646
0002	Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor	7172643
0003	Funk-Tür-/Fensterkontakt	7172645
0004	Funk-Steckdose	7172648
0005	Funk-Repeater	7172641
0006	Funk-Heizkörperstellantrieb	7172644
0007	Funk-Basis	7522984
0008	Funk-Außentemperatursensor	7455213
0009	Steckernetzteil 230V/ 7,5 V / 10VA	7533469
0010	LAN-Verbindungsleitung	7501930
0011	Akku-Set	7146334
0012	SD-Karte 4 GB	7146333
0013	Funk-Bewegungsmelder	7521887
0014	Fuß Bewegungsmelder (Verschleißteil)	7841586
0015	Funk-Fenstergriff (weiß)	7535143

Bestellung von Einzelteilen (Fortsetzung)



5583 307

Konformitätserklärung

Wir, die Viessmann Werke GmbH & Co KG, D-35107 Allendorf, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Vitocomfort 200** mit folgenden Normen übereinstimmt:

EN 301489-3
EN 300220-2
EN 55022
EN 55024
EN 62472
EN 60669-1
EN 60669-2-1
EN 60950 (Vitocomfort 200)
EN 61058 (Funk-Steckdose)

Gemäß den Bestimmungen folgender Richtlinien wird dieses Produkt mit CE gekennzeichnet:

1999/5/EG
2004/108/EG
2006/95/EG
2011/65/EG

Allendorf, den 1. Mai 2013

Viessmann Werke GmbH & Co KG

ppa. Manfred Sommer

Stichwortverzeichnis

A
Abfrage
– DHCP.....55
– Displayeinstellungen.....55
– Empfangsqualität.....56
– Energieverbrauch.....53
– Ferienprogramm.....55
– gerätespezifische Angaben.....55
– Heizung.....55
– Informationen.....53
– IP-Adresse.....55
– Leistung.....53
– Räume.....53
– Störungsmeldung.....57
– Verbindungsstärke.....54, 56
– Warmwasser.....55
– Wartungsmeldung.....56
Abwesend/Anwesend.....42
Akkus
– austauschen.....61
– einsetzen.....61
Allgemeine Verkaufsbedingungen.....7
Anlernprozesse.....33
– Geführtes Anlernen.....33
– Manuelles Anlernen.....33
Anzeigen an der Vitotronic Regelung 22

B
Bedieneinheit.....16
Bedienhinweise.....18
Bediensperre aufheben.....51
Bedienung.....18
Betriebsmodus.....42
Betriebssicherheit.....6

D
Datum einstellen.....52
Display
– Aufbau.....18
– Grundanzeige.....16
Displayeinstellungen
– Bediensperre.....50
– Helligkeit.....50
– Standby.....50
Durchdringungswinkel.....10

E
Einzelraumregelung
– ändern.....36
– erstellen.....34
Empfangsqualität abfragen.....56
Energie sparen (Tipps).....14
Energiesparfunktion
– Abwesend.....42
– Ferienprogramm.....43
Entsorgung.....65

F
Ferienprogramm
– abbrechen/löschen.....44
– einstellen.....43
Frostschutz.....37
Funk-Doppeltaster.....30
Funk-Heizkörperstellantrieb.....25
Funkkomponenten
– an Vitocomfort 200 anlernen.....22
– löschen.....34
Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor.....29
Funk-Repeater.....10, 11, 32
Funk-Steckdose.....23
Funk-Steckdose ein- und ausschalten24
Funktionsumfang der Vitocomfort 20012
Funk-Tür-/Fensterkontakt.....27
Funkverbindung zur Vitotronic Regelung.....20

G
Grundanzeige.....16

Stichwortverzeichnis (Fortsetzung)

H
Haftung....7
Halb-Automatik....42
Heizung löschen....55

I
Informationen abfragen....53

K
Komfort (Tipps)....15
Konformitätserklärung....72

N
Neustart der Vitocomfort 200....62

R
Raumbeheizung
– Betriebsmodus....42
– Raumtemperatur einstellen....38
– Raumtemperatur vorübergehend ändern....41
– Werkseitige Einstellung....37
– Zeitprogramm....38
Räume werden nicht warm....63
Raumtemperatur
– Energiesparen....14
Reichweite von Funksignalen....9
Reinigung....64
Reset....62

S
SD-Karte....20
Software-Update....60
Sommer-/Winterzeitumstellung....37
Störungsmeldung abfragen....57
Stromausfall
– Funk-Steckdose....24
– Vitocomfort 200....37
Symbole im Display....17

T
Technische Angaben
– Funk-Bewegungsmelder....68
– Funk-Doppeltaster....68
– Funk-Fenstergriff....67
– Funk-Heizkörperstellantrieb....67
– Funk-Raumtemperatur-/Feuchtesensor....68
– Funk-Repeater....69
– Funk-Steckdose....66
– Funk-Tür-/Fensterkontakt....67
– Vitocomfort 200....66
Temperatur
– Raumbeheizung....38
– Raumtemperatur vorübergehend ändern....41
– Warmwasser....45
Tipps
– Energiesparen....14
– Komfort....15

U
Uhrzeit einstellen....52
Update....60

V
Verbindungsstärke abfragen....56
Verkaufsbedingungen....7
Vitocomfort 200 neu starten....62
Voll-Automatik....42
Voreinstellung der Vitocomfort....37

W
Warmwasserbereitung
– Energiesparen....14
– Komfort....15
– Warmwassertemperatur einstellen....45
– Werkseitige Einstellung....37
– Zeitprogramm....45
Warmwasserverbrauch....14
Wartung....64
Wartungsmeldung abfragen....56

5583 307

Stichwortverzeichnis (Fortsetzung)

Werkseinstellungen.....37
Winter-/Sommerzeitumstellung.....37

Z
Zeitprogramm
– Energiesparen.....14
– Komfort.....15
Zirkulationspumpe
– Energiesparen.....14
– Werkseitige Einstellung.....37
– Zeitprogramm.....48

5583 307

Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsfachbetrieb. Heizungsfachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z.B. unter www.viessmann.de im Internet.

Viessmann Werke GmbH & Co KG
D-35107 Allendorf

5583 307 Technische Änderungen vorbehalten!